dere Vorkommnisse zu erkennen. Nur die mächtigen Sandlassen, in denen der Wein trefflich gedeiht, fallen auch hier dem Beobachter in die Augen. In dem vorhandenen kleinen Aufbruche in der Nähe des Gipfels fand ich den Sand gegen unten zu ebenfalls etwas thonig, jedoch frei von jeder Versteinerung.

Hie und da tritt der Süsswasserkalk als anstehender Block oder losgerissener grösserer Brocken zu Tage, überall aber liegt an den Wegen das Getrümmer desselben.

Aus dem Ganzen dürfte, so weit die Lagerungsverhältnisse unter der bergenden Humus- und Pflanzendecke erkennbar sind, hervorgehen, dass der am Eichkogel eine locale nicht unbedeutende Mächtigkeit erreichende Süsswasserkalk, wenn man von dem alles überdeckenden glimmerreichen Sande absieht, das oberste Glied der hier besonders hoch ansteigenden tertiären Gebilde des Wiener Beckens sei, und dass unter denselben unmittelbar jene Tegellage, die so reich an Pflanzenresten ist, dann die Cerithienschichten, endlich das Leithaconglomerat liege, welches letztere seinerseits unmittelbar den Alpenkalk überlagert.

In der unteren Hälfte des Kogels scheinen wenigstens theilweise Congerienschichten die Rolle des Süsswasserkalkes zu übernehmen.

Schliesslich kann ich nicht umhin dem Herrn Prof. E. Suess, über dessen Anregung und mit dessen freundlicher Hilfe vorliegende kleine Arbeit zu Stande gebracht wurde, sowie Herrn Professor Dr. F. Unger, welcher mit aller Bereitwilligkeit die Bestimmung der gesammelten Pflanzenreste übernommen, meinen wärmsten Dank auszusprechen.

V. Die barometrischen Höhenmessungen der k. k. geologischen Reichsanstalt im Jahre 1857.

Abgeschlossen am 8. Juni 1858.

Von Heinrich Wolf.

Vorwort.

Dem Eifer und der Thätigkeit des Verfassers verdanken wir in der vorliegenden Arbeit eine Zusammenstellung und Berechnung sämmtlicher im Sommer 1857 von den Mitgliedern der k. k. geologischen Reichsanstalt bei Gelegenheit ihrer Aufnahmen ausgeführten Höhenmessungen. Sie liefern ein reiches Materiale zur genaueren Kenntniss der Orographie der im gedachten Jahre untersuchten Theile des österreichischen Kaiserstaates, dessen leichterer Benützung und richtiger Beurtheilung durch den angenommenen übereinstimmenden Plan der Anordnung nach Möglichkeit Vorschub geleistet werden sollte.

Aus Gründen, die schon in einer früheren Arbeit des Herrn Wolf[1]) entwickelt sind, wurden zu diesem Zwecke auch hier wieder die Messungen in der chronologischen Folge an einander gereiht, in der sie gemacht wurden, und sind dem Schlussresultate der Rechnung auch die ursprünglichen durch die Beobachtung erhaltenen Elemente beigesetzt.

Die chronologische Folge im Gegensatze zu einer alphabetischen Anordnung erleichtert nicht nur das Aufsuchen der Puncte auf Karten, sondern in Verbindung

---

[1]) Hypsometrische Arbeiten vom Juni 1856 bis Mai 1857. Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt 1857, VIII. Bd., p. 234.

gebracht mit den zugleich aufgeführten Barometerständen u. s. w. gibt sie zugleich Kenntniss von dem mehr oder minder regelmässigen Gange in der Aenderung der meteorologischen Elemente, welche der Höhenmessung zu Grunde liegen, und demnach einen Maassstab zur Beurtheilung der grösseren oder geringeren Verlässlichkeit der letzteren.

Eine rein geographische Anordnung etwa nach Flussthälern und Bergketten dagegen scheint erst geeignet für Zusammenstellungen aller bekannten Höhen einer Gegend, wie sie, um dem Bedürfniss zu entsprechen, von Zeit zu Zeit geliefert werden sollen, und für welche Mittheilungen wie die vorliegende die Materialien liefern.

Wien, 20. December 1858. Fr. v. Hauer.

Die nachfolgenden Blätter enthalten den hypsometrischen Theil der Aufnahmen, welche durch die vier im Jahre 1857 thätigen Sectionen der k. k. geologischen Reichsanstalt ausgeführt worden, und ausserdem noch diejenigen Höhenmessungen, welche Herr Professor Dr. Karl Peters als eines der Ergebnisse seiner geologischen Excursionen in Ungarn von demselben Jahre einsandte.

Die Höhenmessungen der ersten Section beziehen sich auf das Königreich Böhmen, hiervon entfallen 77 Nummern auf den Taborer Kreis, welche Herr Dr. Stur ausführte und 146 Nummern lieferte Herr Johann Jokély aus dem Leitmeritzer Kreise.

Die zweite Section, bestehend aus dem Herrn Bergrath Lipold und dem Herrn Dr. Guido Stache, hatte ihr Aufnahmsgebiet in Unterkrain. Beide Herren hatten ihre Aufnahmen nicht auf streng gesonderte Gebiete beschränkt, ihre Begehungen kreuzten sich mannigfach, daher auch mehrere Puncte von dem einen Herrn sowohl als auch von dem andern bestimmt wurden. Herr Bergrath Lipold lieferte 183 Nummern, Herr Dr. Stache gab 145 Nummern ab.

Die Messungen der dritten Section, während der Uebersichtsaufnahme in Südtirol von mir ausgeführt, erstrecken sich fast auf das ganze Quellengebiet der Etsch, in welchem 145 Höhen bestimmt wurden. Es liegen ferner noch weitere 30 Nummern vor, welche ich während meiner Rückreise nach Wien vom Vintschgau durch das Innthal, Achenthal, über Tegernsee und München ausführte.

Die Messungen der vierten Section, welche ebenfalls bei den Uebersichtsaufnahmen, aber in Nordtirol und Vorarlberg thätig war, beschränken sich wegen des erfolgten Bruches ihrer Barometer auf Vorarlberg und das obere Lechthal; es sind 55 Nummern, welche Herr Ferdinand Freiherr v. Richthofen ausführte.

Endlich folgen noch die Messungen im Pesther und Graner Comitat Ungarns, welche Herr Professor Dr. Karl Peters in 93 Nummern einsandte.

Es wurden sonach im Ganzen die Höhen von 874 Puncten bestimmt, die aber aus 1330 Messungen berechnet sind.

Die Correspondenz-Beobachtungen zur Berechnung der Höhen in Böhmen hatte ich mir von der Direction der k. k. Sternwarte in Prag direct erbeten. Für das bereitwillige Eingehen auf meine Bitte und für die erfolgte Abschrift der Beobachtungen fühle ich mich verpflichtet, den Herren Dr. Böhm und Dr. Karlinsky meinen verbindlichsten Dank abzustatten.

Die Correspondenz-Beobachtungen für die Messungen der zweiten Section sind der meteorologischen Station im k. k. Telegraphenamte in Laibach, jene für die dritte Section den meteorologischen Beobachtungen an den Stationen Trient, Botzen und Wilten, die für die vierte Section der meteorologischen Station in Bludenz und endlich jene für Ungarn der meteorologischen Station in Ofen

entnommen. Sämmtliche Beobachtungsreihen dieser Stationen wurden von der k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus entlehnt. Der beständige Verkehr mit diesem Institute, welcher während dieser Arbeit Statt fand, und die fortwährenden Anliegen, welche ich demselben vortragen musste und die mir die Direction stets mit der grössten Liberalität und Zuvorkommenheit erfüllte, legen mir die Verpflichtung auf, dem Herrn Director Karl Kreil, dem Adjuncten Herrn Karl Fritsch und für die stete freundlichste Bereitwilligkeit den Herren Assistenten Dr. Fr. Lucas und A. Burkhardt meinen ganz besonderen Dank auszudrücken.

Die Messungen zu dem Höhenverzeichnisse Nr. 1 (Beobachter Herr D. Stur) und Nr. 2 (Herr Johann Jokély) sind mit den Barometern Nr. 11 und Nr. 6 der k. k. geologischen Reichsanstalt ausgeführt.

Vergleichungen zwischen dem Barometer Nr. 11 und dem Barometer der k. k. Sternwarte in Prag wurden zwar nicht unmittelbar angestellt, aber da ich sämmtliche Barometer der k. k. geologischen Reichsanstalt unter einander verglich, dann den Barometer Nr. 6, mit welchem Herr Jokély arbeitete, bei Gelegenheit einer Reise nach Deutschland selbst an die Prager Sternwarte überbrachte, mit welchem der Adjunct Herr Fr. Karlinski vom 17. November bis 1. December v. J. 37 Vergleichungen anstellte, aus welchen sich ein Unterschied zwischen beiden Barometern mit 0·296 P. L. ergab, um welche der Barometer Nr. 6 höher stand, und da ferner der Unterschied zwischen dem Barometer Nr. 11 und Barometer Nr. 6 aus 10 Vergleichungen 0·05 P. L. beträgt, um welche ebenfalls der Barometer Nr. 6 höher stand, so ergab sich der Unterschied zwischen Barometer Nr. 11 und dem Barometer der Prager Sternwarte mit 0·246 oder 0·25 P. L., um welche die Ablesungen des Barometers Nr. 11 reducirt werden mussten.

Die Ablesungen des Barometers Nr. 6 im Höhenverzeichniss Nr. 2 sind um den oben angegebenen Betrag von 0·296 oder besser um 0·30 Par. L. reducirt.

Da von der Prager Sternwarte stündliche Beobachtungen vorlagen, so war eine Interpolation der Barometerstände derselben auf die Beobachtungszeit an dem gemessenen Punct nicht nothwendig.

Die Seehöhe für den Barometer an der Sternwarte in Prag beträgt nach den Bestimmungen des Herrn Directors Böhm 106·0 Wiener Klafter, welche Zahl zur Bestimmung der Seehöhen in dem nachfolgenden Höhenverzeichniss Nr. 1 und Nr. 2 benützt wurde.

Herr Bergrath Lipold benützte zu seinen Beobachtungen in dem Höhenverzeichniss Nr. 3 den Barometer Nr. 4 und Herr Dr. G. Stache zu jenen im Verzeichniss Nr. 4 den Barometer Nr. 13 der k. k. geologischen Reichsanstalt. Anfänglich hatte Herr Bergrath Lipold seine Beobachtungen auf die Correspondenzbeobachtungen des Herrn Professors Karl Deschmann gestützt und seine Höhen darnach gerechnet. Da aber an den tieferen Puncten, besonders an den Nachtstationen Gelegenheit gegeben war, dieselben mehrmals zu messen, und diese Messungen jede einzeln für sich berechnet oft ausserordentliche Differenzen zeigten, so wurde ich veranlasst, dieselben Messungen noch einmal, und zwar mit Zugrundelegung der Correspondenz-Beobachtungen am k. k. Telegraphenamt in Laibach zu rechnen. Aber auch dann zeigte sich kein günstigeres Resultat. Diese Differenzen erklären sich bei aufmerksamer Beobachtung des Ganges der meteorologischen Elemente an den Beobachtungsorten; er ist kein regelmässiger, sondern es finden fortwährend Sprünge von einem Extrem in das andere Statt. Es konnten daher die Barometermessungen in dieser Gegend nur weniger sicherere Resultate liefern als anderswo.

Vergleichungen zwischen den Barometern Nr. 4 und 13 und dem Barometer im k. k. Telegraphenamte zu Laibach fanden mit jedem Barometer nur je einmal Statt. Da aber die Abweichungen zweier Barometer an einem und demselben Orte bei gleichzeitigen Ablesungen innerhalb 0·20 P. L. nicht constant sind, so kann die in Rechnung zu nehmende Abweichung aus einer einzelnen Vergleichung nicht erkannt werden; es musste daher angenommen werden, dass zwischen den Barometern der geologischen Reichsanstalt und dem Telegraphenamt keine Differenz bestehe.

Am Telegraphenamt zu Laibach wird mit dem Gefässbarometer Nr. 62 der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften beobachtet; die Correctionsformel für die Reduction des abgelesenen Barometerstandes auf den richtigen Nullpunct gibt den Werth von 0·0832 P. L., um welchen der abgelesene Barometerstand unter 340''' für jede Linie Differenz verkürzt, bei jeder Ablesung über 340''' um jede Linie der Differenz aber verlängert werden musste, noch bevor eine Reduction auf 0° Temperatur erfolgte.

Die Seehöhe des Barometers am Telegraphenamt, welche Herr Director Kreil mit 147·3 Toisen = 151·36 Wiener Klafter angibt, erschien bei Vergleichung anderer trigonometrischer Puncte der Umgegend zu nieder. Es musste daher eine Rectification dieser Bestimmung versucht werden.

Zu diesem Versuch schien das Nivellement der k. k. Staats-Eisenbahn von Wien bis Triest sehr geeignet.

Zu diesem Ende erbat sich Herr Bergrath Lipold von dem Herrn Oberinspector in der k. k. Central-Direction für Eisenbahnbauten Herrn Friedrich Schnirch die Höhen der verschiedenen Stationsplätze. Nach dem neueren, das ältere berichtigenden Nivellement, welches von Triest ausging, ergab sich die Seehöhe der Station Laibach mit 158·384 Wiener Klafter. Nun war es noch nothwendig die Höhe dieses Stationsplatzes mit dem Barometer bei dem Telegraphenamte zu verbinden, um dessen richtige Seehöhe zu erhalten.

Auf ein Ersuchschreiben der k. k. geologischen Reichsanstalt an die k. k. Landesbaudirection in Krain, worin um die Ausführung des beregten Nivellements gebeten wurde, erhielt dieselbe die Angabe: „Dass der Nullpunct der Scala des Barometers im Telegraphenamte um 1·749 Wiener Klafter tiefer liege als der Stationsplatz Laibach.“ Ein Nivellement, welches ebenfalls die Landesbaudirection auf das Ansuchen des Herrn Professors Deschmann ausführte, verband auch dessen Barometer mit der Höhe des Stationsplatzes. Es ergab den Nullpunct dieses Barometers um 1·660 Wiener Klafter höher als den Stationsplatz. Es ist somit die Seehöhe desselben = 160·04 Wiener Klafter. Die Seehöhe des Barometers im Telegraphenamte, welche für die nachfolgenden Höhenverzeichnisse Nr. 3 und 4 benützt wurde, beträgt 156·635 Wiener Klafter. Noch ist zu erwähnen, dass, da an der Telegraphenstation nur Beobachtungen von Stunde 18 (6 Uhr Früh), Stunde 2 (2 Uhr Nachmittag), und Stunde 10 (10 Uhr Abends) vorlagen, die Correspondenz-Beobachtungen für Messungen, welche zwischen diese Zeiten hineinfallen, interpolirt werden mussten.

Die Correspondenz-Beobachtungen zur Berechnung der Höhen des aus meinen eigenen Messungen zusammengestellten Verzeichnisses Nr. 5 sind für die ersten 90 Nummern den Aufzeichnungen des hochwürdigen Herrn Professors Franz Lunelli in Trient entnommen.

Dieser Ort war in Bezug auf die ausgeführten Messungen höchst günstig gelegen, überdiess hatte Herr Professor Lunelli auf meine Bitte in den Monaten Juni und Juli eine grössere Reihe von Notirungen, durchschnittlich sechs des Tages, gemacht, welche mich in den Stand setzten die Tagescurve für den Gang des Luftdruckes in Trient richtiger zu construiren.

Der Barometer an dieser Vergleichsstation ist ein Gefässbarometer, mit Schwimmer, besitzt aber keinen Nonius zur scharfen Einstellung, doch hatte Herr Professor Lunelli eine so grosse Uebung in der Abschätzung der Bruchtheile einer Linie, dass die Ablesung auf 0·1 einer Linie sicher angenommen werden darf.

Der Barometer, mit welchem die Messungen vorgenommen wurden, ist ein Kapellerscher Gefässbarometer mit fixem Tubus. Die Formel, nach welcher jede Ablesung auf den wahren Nullpunct der Scale reducirt wurde, ist $\frac{75 \text{ Cent.}}{29 \cdot 0}$, sie gibt einen Werth von 0·0345 Par. L., um welchen der abgelesene Barometerstand unter 332·45 Par. L. für jede Linie Differenz verkürzt, bei jeder Ablesung eines Barometerstandes über 332·45 Par. L. um jede Linie Differenz noch vor der Reduction auf 0° Temperatur, verlängert werden musste.

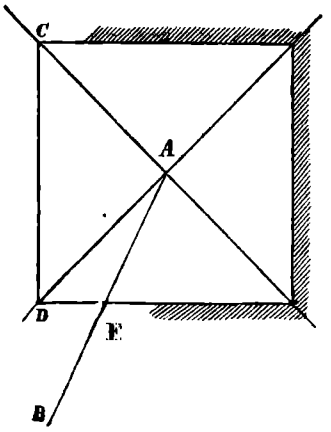
Aus 20 Vergleichungen meines Barometers mit dem des Herrn Professors Lunelli ergab sich eine Differenz von 0·25 Par. L., um welche meine Ablesungen vergrössert werden mussten.

Die Seehöhe des correspondirenden Barometers, welche Herr Professor Lunelli mit 146 Meter = 76·977 W. Klafter annimmt, ist viel zu niedrig, denn diese ist abgeleitet aus der Annahme eines mittleren Luftdruckes von 28 Par. Zoll im Niveau des Meeres und von einer Mittelzahl aus vieljährigen, aber nicht auf 0° Temperatur reducirten Barometerablesungen in Trient. Aus diesem Grunde allein dürften alle im Trinker'schen Höhenverzeichniss von Tirol, so wie in dem von Herrn Fortunato Zeni in Roveredo herausgegebenen Verzeichniss enthaltenen Höhen von Südtirol, welche sich auf Trient mit der Höhe von 146 Meter stützen, zu niedrig sein, und ich musste die Seehöhe dieses Barometers auf irgend eine Weise neu zu bestimmen suchen. Als ein naheliegender und durch viele Controlvisuren richtig gestellter trigonometrischer Punct zeigte sich die Thurmspitze der Kirche St. Maria Maggiore in Trient, welche in der Höhentabelle des Generalstabs-Blattes Nr. 21 von Tirol mit 129·29 W. Klafter cotirt ist. An diesem Thurme befindet sich noch ein tiefer liegender trigonometrisch bestimmter Punct, zwar nur durch eine Visur, vom Monte Celva im Osten von Trient; dieser Punct konnte von keiner anderen Seite her, wegen seiner Lage zwischen den Häusern von Trient, noch mittelst anderer Visuren controlirt werden, die gefundene Seehöhe, welche in den Feldmanualen des k. k. militär-geographischen Institutes verzeichnet steht, ist: 119·27 W. Klafter. Es bezieht sich diese Cote auf die Fenstersohlbank des 2. Stockwerkes im Thurme der Kirche St. Maria Maggiore.

Ein Nivellir-Instrument von Herrn Ober-Ingenieur Ludwig Somm in Trient entlehnt, half mir den Höhenunterschied zwischen den genannten Puncten und dem Barometer des Herrn Prof. Lunelli zu bestimmen. Der Thurm der Kirche erhebt sich nach der Bauart des Landes über eine quadratische Basis mit flachen Mauern vertical, welche bei $^3/_4$ der Höhe desselben in einem Plateau kurz abgestumpft enden. Ueber diesem Plateau erhebt sich dann erst der Dachstuhl in den verschiedenartigsten Formen, welche ober der Helmkappe mit einer Kugel abschliesst; in diese ist nun ein Blitzableiter befestigt, an welchem in der Mitte ein Pfeil, vielleicht 5 Schuh lang, befestigt ist, der mit dem Blitzableiter zugleich die Form eines Kreuzes bildet. Da ich nun die Thurmspitze benützen wollte, wegen der genaueren Bestimmung der Höhe des Barometers, so musste ich mich doch erst fragen, was ist hier unter Thurmspitze zu verstehen, etwa das äusserste Ende des Blitzableiters, oder die Mitte desselben, wo der Pfeil befestigt ist, oder endlich die Kugel, worin der Blitzableiter befestigt ist. Es konnten hier unter der Bezeichnung: Spitze des Thurmes, Puncte verstanden werden, welche um 3 Klafter aus einander lagen.

Um diess zu eruiren, konnte der untere Punct der Fenstersohlbank des 2. Stockwerkes im Thurme benützt werden, welche um 10 Klafter tiefer cotirt ist.

Die Aufstellung des Instrumentes war am Platze vor der Kirche in der Nähe der Kinderbewahranstalt, und sie konnte nur so genommen werden, dass die Visurlinie weder die Kante zweier Seiten der verticalen Thurmflächen, noch diese Flächen selbst senkrecht traf. Es ist diess nothwendig zu bemerken, weil zur Berechnung der Thurmhöhe die Distanz von dem Fernrohr bis zum Blitzableiter, welcher sich in die Mitte des Quadrates der Basis des Thurmes projicirt, nur bis an die Thurmflächen gemessen werden konnte. Diese letztere Distanz betrug 28·504 Klafter, mit welcher die oft erwähnte Fenstersohlbank (weil in derselben verticalen Ebene), bei einem Winkel von 34° 24′, mit 19·52 W. Klafter über dem Instrumente bestimmt wurden. Um das noch weitere unbekannte Stück *AE* der Visurlinie bis zum Projectionspuncte *A* des Blitzableiters zu finden, mussten zwei Stücke von der quadratischen Basis des Thurmes mit der Schnur gemessen werden: nämlich eine Seite *CD* und das Stück *DE* von der Kante bis zu dem Puncte, wo die Visurlinie die verticale Fläche traf.



AB = Visurlinie-Distanz 28·504 Klafter.
CD = 22 Fuss 6 Zoll.
DE = 5 Fuss 7 Zoll.

Es wurde gemessen die Seite mit 22′ 6″, das Segment mit 5′ 7″. Aus diesen Stücken wurde *AE* mit 2·083 Klft. bestimmt, wodurch sich die Distanz vom Fernrohr bis zum Blitzableiter mit 30·587 Klft. ergab, mit welcher nun, bei einem Winkel von 45°45′ die äusserste Spitze des Blitzableiters mit 31·40 Klft., die Mitte des Pfeilers an demselben bei einem Winkel von 44°10′ mit 29·70 Klft., die Mitte der Kugel, worauf der Blitzableiter befestigt ist, bei einem Winkel von 43°6′ mit 28·59 W. Klafter gefunden wurde.

Die Unterschiede von der Sohlbank am Fenster gerechnet, betragen also in diesen Bestimmungen zwischen Sohlbank und Spitze des Blitzableiters 11·88 Klft.
bis zur Mitte des Pfeilers. 10·18 „
bis zur Mitte der Kugel . . . . . 9·07 „

Da nun der Unterschied zwischen den trigometrisch bestimmten Puncten, Thurmspitze und Fenstersohlbank im Thurme, in den Feldmanualen des k. k. militär-geographischen Instituts 10·02 W. Klafter beträgt, so ist es aus den obigen drei Zahlen ersichtlich, dass sich die Zahl 129·29 Klafter im Generalstabs-Blatt Nr. 21 auf die Mitte des Pfeiles im Blitzableiter am Thurme der Kirche St. Maria Maggiore beziehen muss und es war festgestellt, dass ich meine Operationen zur Bestimmung der Seehöhe des Vergleichungsbarometers bei der Mitte des Pfeiles am Blitzableiter des Thurmes zu beginnen hatte.

Um den Barometer nun mit dieser Höhe in Verbindung zu bringen, musste von dem Standpuncte des Instrumentes, von welchem aus die Thurmhöhe mit 29·70 W. Klaftern bestimmt wurde, ein Nivellementszug durch mehrere Strassen der Stadt Trient geführt werden, es wurde hiebei die Methode des Nivellirens aus der Mitte angewendet, und es waren 6 Aufstellungen nothwendig, bis ich zur Wohnung des Herrn Prof. Lunelli, Haus Nr. 398, gelangte. Der Unterschied zwischen dem Standpuncte des Instrumentes bei der Kirche St. Maria Maggiore und dem Strassenpflaster an dem oben erwähnten Hause unter dem Fenster, an

welchem der Barometer hing, war 0·805 W. Klafter über dem Standpuncte. Die abgesenkelte Höhe vom 2. Stockwerke vom Nullpuncte des Barometers bis zum Endpuncte des Nivellements war 3·965 Klafter. Es ergibt sich demnach die Höhe des Vergleichsbarometers unter dem Pfeile am Blitzableiter der Kirche St. Maria Maggiore mit 29·70 — 0·804 — 3·965 = 24·93 W. Klaftern, somit die Seehöhe des Barometers, 129·29 — 24·93 = 104·36 Wiener Klafter.

Diese Zahl nun wurde für die ersten 90 Nummern des Höhenverzeichnisses Nr. 5 zur Bestimmung der Seehöhen benützt.

Bei der Ausführung aller dieser Operationen hatte mich Herr Paul Hartnigg, Beamter der venetianischen Bergbaugesellschaft, welcher die 3. Section der G. R. A. längere Zeit begleitete, auf das freundlichste unterstützt, wofür ich ihm zu grossem Dank verpflichtet bin.

Die nächsten 55 Nummern von 91 bis 145 haben zur Correspondenz die Beobachtungen an der meteorologischen Station im Franciscaner-Kloster in Botzen. Die Vergleichungen (12 an Zahl) zwischen meinem Barometer und jenem der meteorologischen Station zeigten eine Differenz von 0·15 Par. L., um welche meine Ablesungen vermindert werden mussten. Die Seehöhe dieser Station gibt die meteorologische Central-Anstalt mit 122 Toisen = 125·37 W. Klafter an. Diess ist aber auch offenbar zu niedrig, da ein viel tiefer liegender Punct in Botzen, nämlich die Basis der Stadtpfarrkirche, trigonometrisch mit 138·00 Klaftern bestimmt ist, und da die Etsch bei Sigmundskron durch die Regulirung mit 125·35 Klafter Seehöhe gegeben ist, so ist es offenbar unmöglich denselben Werth für den Standort des Vergleichungsbarometers anzunehmen. Hier in Botzen war mir nicht die Gelegenheit geboten, mittelst Anknüpfung eines Nivellements an diese Puncte die Seehöhe des Barometers genauer zu bestimmen.

Ich muss mich in diesem Falle mit barometrischen Bestimmungen zwischen einem der trigonometrischen Puncte und dem Standorte des Barometers begnügen. Von meinem Nachtquartier in Botzen, Gasthaus zum Mondschein 2. Stock, konnte ich beurtheilen, dass die Niveauunterschiede, zwischen diesem Quartier und dem Ort des Barometers im 2. Stock des Franciscanerklosters etwa 100 Klafter entfernt, nur gering sein können. Drei zu verschiedenen Zeiten ausgeführte Bestimmungen dieses Unterschiedes gaben die Vergleichsbarometerhöhen:

a)	2·84
b)	1·18
c)	0·65
im Mittel um	1·56 W. K.

Rückwärts des Hauses zum Mondschein in Botzen sieht man den Bahnhof in bedeutender Tiefe, dessen Seehöhe ebenfalls 138·00 Klafter beträgt. Aus blosser Abschätzung konnte ich daher bestimmen, dass der Standort des Vergleichsbarometers nicht unbedeutend über 138·00 Klafter Seehöhe besitzen muss.

Um nun wirklich eine barometrische Messung an einem genau fixirten Punct anzuschliessen, so wurde der Höhenunterschied von der Brücke über die Etsch bei Sigmundskron nächst Botzen und dem Standbarometer bestimmt. Es kommt der Standbarometer 24·68 Klafter über diesen Standpunct zu stehen, welcher die Seehöhe von 125·35 Klafter besitzt. Dadurch erhält der Standbarometer im Franciscanerkloster in Botzen die Seehöhe von 150·03 W. Klafter, welche wahrscheinlich noch etwas zu tief ist, weil die Seehöhe des Nullpunctes der Etsch an der Brücke bei Sigmundskron mit 125·35 Klafter bestimmt ist und nicht der Nullpunct meines Barometers an der Aufhängstelle, wie ich es aber angenommen hatte.

Die Höhe von 150·03 Klafter für den Standbarometer ist somit den Berechnungen gegen Botzen zu Grunde gelegt.

Für die letzten 30 Nummern des Höhen-Verzeichnisses Nr. 5 von 146 angefangen, welche grösstentheils im Innthal sich befinden, sind die Correspondenz-Beobachtungen der meteorologischen Station im Stifte Wilten bei Innsbruck entnommen. Vergleichungen zwischen den beiden Barometern wurden nicht vorgenommen und die Seehöhe des Standbarometers an dieser Station, welche Herr Director Kreil mit 300·9 Toisen = 309·00 W. Klafter angibt, zeigt sich beim Vergleich mit der trigonometrischen Bestimmung der Basis, der Kirche des ehemaligen Jesuitencollegiums in Innsbruck, mit 302·61 W. Klafter ganz richtig.

Von den 55 Nummern des Verzeichnisses Nr. 6 (Beobachter Freiherr von Richthofen) entfallen 22 auf das obere Lechthal, die übrigen 33 auf Vorarlberg; sämmtliche Messungen sind mit dem Barometer Nr. 9 ausgeführt.

Zur Berechnung dieser Höhen wurde die meteorologische Station Bludenz in Vorarlberg gewählt. Die Seehöhe dieser Station war noch nicht bestimmt. Herr Dr. Fr. Lucas, meinen Wünschen entgegenkommend, hat die Bestimmung dieser Seehöhe aus den vorliegenden Beobachtungsreihen am Barometer und Thermometer von den Jahren 1856 und 1857 mit Zugrundelegung der parallelen Beobachtungsreihen an der k. k. Centralanstalt in Wien vorgenommen und gefunden: den Höhenunterschied gegen Wien 198·2 Toisen. Hiezu die Seehöhe des Barometers der Centralanstalt 99·71 gibt die Seehöhe des Vergleichungs-Barometers in Bludenz mit 297·9 Toisen = 306·13 Wiener Klafter. Diese Zahl ist für die Bestimmung der Seehöhen in diesem Verzeichniss benützt.

Vergleichungen zwischen dem Barometer Nr. 9 der geologischen Reichsanstalt und dem Stationsbarometer hatten nicht stattgefunden.

Die 93 Nummern des Verzeichnisses Nr. 7 (Dr. K. Peters) sind als Fortsetzung zu dem im 9. Bande, Heft 1, Seite 164 des Jahrbuches der k. k. geologischen Reichsanstalt publicirten Höhenverzeichniss Nr. 3 zu betrachten.

Diese Messungen sind mit dem Barometer Nr. 14 der geologischen Reichsanstalt bei Gelegenheit der geologischen Aufnahmen des Herrn Professor Dr. Peters im Pester und Graner Comitate ausgeführt. Als Vergleichsstation zur Berechnung dieser Höhen dienten die meteorologischen Beobachtungen des Herrn Dr. Frenreiss in Ofen. Vergleichungen zwischen dem Stationsbarometer und dem Barometer Nr. 14 der geologischen Reichsanstalt hatten nicht stattgefunden. Die Seehöhe der Vergleichsstation, welche zur Bestimmung der Seehöhen der Nummern dieses Verzeichnisses gedient hatte, ist nach dem von der k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus publicirten Verzeichniss der Höhen der meteorologischen Beobachtungsstationen zu Anfang des Jahres 1856, 54 Toisen oder 55·49 Wiener Klafter. Diese Angabe dürfte aber im Vergleich zu der Seehöhe des Pester Bahnhofes, welche 58 Wiener Klafter beträgt, noch zu niedrig sein.

In Bezug auf die Angabe der Tagesstunden darf hier noch bemerkt werden, dass bei den gewöhnlichen Stunden zwischen 6 Uhr Früh und 6 Uhr Abends keine nähere Bezeichnung erforderlich schien, dass aber die Stunden 6 Uhr und früher des Morgens und 6 Uhr und später des Abends durch die Angaben **Fr.** und **Ab.** ausgezeichnet worden sind.

1. Barometermessungen im Taborer Kreise in Böhmen.

Ausgeführt von dem Geologen der I. Section der k. k. G. R. A. Herrn Dionys Stur, im Jahre 1857.

(Mit dem Barometer Nr. 11 der k. k. G. R. A.)

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juni									
1	Wotitz, Höhe der Strasse am nördlichen Ende des Dorfes	12.	12	—	14·2	12·8	319·72	330·67	151·30	
	detto detto Fr.	19.	5	30	14·0	10·7	322·00	332·87	148·30	
	detto detto Fr.	20.	5	—	14·8	10·9	321·17	332·08	149·60	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	149·50	255·50
2	Janowitz, NW. v. Wotitz, Höhe der Strasse am Teiche	13.	8	45	12·5	9·2	322·58	331·59	122·30	228·30
3	Woratschitzer Meierhof, Strasse O. v. Wotitz.....	„	9	45	11·0	9·8	319·60	331·50	161·80	267·80
4	Höchster Punct der Strasse am Polenberg, S. v. Wotitz.. Fr.	16.	6	45	6·5	8·8	314·06	329·17	204·90	310·90
5	Geschetitz, Höhe der Strasse im Thale, S. v. Wotitz.....	„	11	45	13·5	13·7	317·26	329·01	163·60	269·60
6	Höhe d. Strasse am Sattel zwischen Geschetitz u. Baniow .		12	30	13·8	14·5	313·96	328·94	210·20	316·20
7	Höhe der Strasse bei Kauth, N. v. Smilkow.....	„	1	45	15·1	14·1	314·88	328·84	196·20	302·20
8	St. Adalbert, Kapelle bei Wogtich, SO. v. Wotitz	18.	7	—	10·5	13·7	312·71	331·08	254·80	360·80
9	Höhe der Taborer Strasse bei Hostischau, SO. von Wotitz .	„	8	—	10·8	14·8	315·14	331·16	222·10	328·10
10	Höchster Punct der Taborer Strasse zwischen Milčin und Wotitz, S. v. Wondrichowitz.	„	9	45	12·8	16·2	313·51	331·19	247·70	373·80
11	Calvarienberg bei Milčin	„	10	15	12·6	16·7	312·14	331·20	267·80	373·80
12	Neustupow, Höhe der Strasse beim Schlosse.....		2	—	15·4	18·8	317·35	331·23	195·60	301·60
13	Höchster Punct d. Strasse zwischen Wotitz u. Otradovich, O. v. Wotitz.....	„	3	—	10·9	18·8	317·41	331·31	193·80	299·80
14	Zbany-Berg, W. v. Jankau	19.	7	30	11·2	13·1	314·11	332·93	259·80	365·80
15	Hrabowka, Höhe der Strasse zwisch. Jankau u. Radmeritz	„	12	—	15·3	18·8	319·94	332·58	176·90	282·90
16	Kreuzweg SO. am Blanik, W. v. Karhale, O. v. Launowitz ...	20.	9	15	16·6	16·8	321·60	331·63	148·40	254·40
17	Sattel an der Strasse v. Launowitz nach Načeradetz	„	9	15	17·3	17·4	319·67	331·50	166·20	272·20
18	Blanik, O. v. Launowitz.....	„	11	30	19·6	22·5	314·55	331·08	238·30	344·30
19	Brücke an der Vereinigung der Blanitz u. Brodetz, N. v. Launowitz	„	1	30	21·4	22·2	324·18	330·59	91·60	197·60
20	Sudomeritz, Gasth. b. d. Mauth, 1. Stock..... Fr.	24.	4	30	15·2	10·0	320·50	333·15	170·00	
	detto detto Fr.	26.	5	30	15·3	11·7	320·54	332·94	170·50	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	170·25	276·25

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
21	Kreuz zwischen Sichrow und Libenitz, W. v. Strezmier (Wasserscheide u. Höhe der Strasse) ..... Fr.	24.	6	—	11·0	11·1	315·53	333·18	241·70	347·70
22	Sowamühle am Sedletzer Bach vor Jessenitz, NW. v. Prčitz	„	8	—	14·0	15·0	326·54	333·22	91·40	197·40
23	Sedletz, Gasthaus, Erdgeschoss	„	1	30	16·5	19·7	324·92	332·99	112·60	218·60
24	Teich im Thale bei Borotin (d. Damm) ..... Fr.	26.	6	30	13·0	12·8	321·20	332·91	160·30	266·30
25	Kirche Neu-Kostelletz, SW. v. Borotin	„	7	45	13·8	16·3	318·19	332·80	203·10	309·10
26	Bukowetzberg, SW. v. Borotin.	„	8	15	14·0	17·3	315·33	332·76	244·30	350·30
	Juli									
27	Getrichowitz, Schloss, S. v. Sedletz	1.	9	15	12·1	14·6	316·73	327·12	144·90	250·90
28	Höhe der Strasse bei Čunkow, zwischen Sedletz u. Gistebnitz	„	10	30	10·8	14·0	310·50	327·23	234·60	340·60
29	St. Magdalena, Kirche, SW. v. Gistebnitz	2.	9	15	12·1	13·2	312·58	328·41	221·10	327·10
30	Gistebnitz, Bürgermeist. Gasthaus, Erdgeschoss.....	„	9	—	14·3	13·1	314·41	328·39	195·80	301·80
31	Tabor, Suchomel's Gasth. 1. St.	6.	5	—	17·6	15·5	320·47	329·27	125·40	
	„ „ „	14.	6	—	18·4	24·2	323·49	332·29	125·10	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	125·25	231·25
32	Höhe der Strasse nach Bechin bei Horky Bergstadtl, SW. v. Tabor..... Fr.	6.	5	30	14·5	15·0	318·56	329·25	149·10	255·10
33	Höhe der Strasse nach Bechin am Rubiničekberg bei Malschetz, SW. v. Tabor	„	8	—	16·6	16·0	317·48	329·11	163·90	269·90
34	Lužnič, Höhe b. Suchomel, Mühle bei Stahletz, SW. v. Tabor ..	„	11	—	21·8	22·8	322·21	328·45	89·80	195·80
35	Waltin, an der Vereinigung der Piseker u. Mühlhauser Strasse nach Tabor	„	2	30	23·2	25·4	317·49	327·82	151·20	257·20
36	An der Lužnič bei Tabor... Fr.	14.	6	15	20·0	23·9	325·14	332·28	101·60	207·60
37	Cheynow, Wirthshaus im Rathhaus, 1. Stock.....	15.	2	—	18·8	23·9	320·78	331·49	151·20	
	detto detto Fr.	24.	6	—	14·8	13·0	318·84	329·61	149·60	
	detto detto		2	—	16·1	16·6	319·06	329·75	150·90	
	Mittel aus 3 Messungen ...	.. .	..	..	....	....	.....	.....	150·60	256·60
38	Bergstadtl, Ratieboritz, Gasth., 1. Stock..... Fr.	25.	6	—	16·8	13·5	319·15	330·43	157·20	263·20
39	Richtschacht in Altwoschitz (Kranz).....	27.	8	30	18·0	18·8	316·55	330·66	200·50	306·50
40	Jung-Woschitz, Rayskysches Gasthaus, 1. Stock ..... Fr.	30.	5	—	15·5	10·8	321·92	331·80	136·10	
	detto detto	„	6	—	18·1	18·8	320·43	330·04	136·00	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	.. .	.....	.....	136·05	242·05
41	Die neue Brücke bei Jung-Woschitz über die Blanitz .. Fr.	30.	5	15	9·0	10·8	323·82	331·80	107·5	213·50
42	Höchster Punct der Strasse zw. Jung-Woschitz u. Bielč .. Fr.	„	5	30	9·1	10·8	320·84	331·80	148·50	254·50
43	Teichdamm in Bielč, NO. v. Jung-Woschitz Fr.		6	—	9·8	10·7	322·47	331·79	126·10	232·10

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
44	Bad Elbanschitz, NO. v. Jung-Woschitz ..... Fr.	30.	6	45	10·1	11·1	320·36	331·78	155·20	261·20
45	Načeradec, Kirche.....	„	8	45	12·7	15·3	318·87	331·62	176·60	282·60
46	Pass SO. zwischen Načeradec u. Annadorf, mittlere Höhe des Rückens.....		9	45	12·8	18·5	315·35	331·50	226·70	332·70
47	Reisnitz bei Slawietin, W. v. Lukawetz, NO. v. Woschitz	„	11	30	14·5	19·8	313·85	331·22	246·30	352·30
48	Smilowy Hory, Pass, O. v. Jung-Woschitz	„	—	45	15·4	20·3	313·47	330·94	248·70	354·70
	August									
49	Schlossberg v. Jung-Woschitz, am Platz [1]..... Ab.	2.	6	15	18·6	22·0	320·59	331·56	156·10	262·10
50	Pass nach Patzau bei Franzdorf, OSO. v. Woschitz	3.	7	45	16·9	16·5	315·83	332·38	232·90	338·90
51	Brücke üb. d. Trnawabach, W. v. Getřichowes, NW. v. Patzau .	„	8	45	17·6	18·3	320·88	332·31	160·60	266·60
52	Patzau, Herrnwirthshaus, Fuss des Klosters.....	„	12	—	18·7	23·5	318·36	331·94	194·40	
	detto detto	6.	12	—	19·8	22·9	314·81	328·29	195·50	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	194·95	300·95
53	Brücke an der Strasse zwischen Hradek und Chieschka, NO. v. Patzau ..... Fr.	4.	6	45	12·3	16·0	321·40	331·61	140·80	246·80
54	Gross-Chieschka, das Kreuz am nördlichen Ende des Dorfes, N. v. Patzau.....	„	7	15	16·0	16·6	317·26	331·61	201·40	307·40
55	St. Johann, Kapelle im Stračistwalde, NO. v. Patzau.....	„	8	45	17·4	20·1	313·78	331·43	252·00	358·00
56	Kamm des Stračistwaldes (mittlere Höhe)	„	9	—	17·2	20·8	312·84	331·40	265·60	371·60
57	Lukawetz, Schloss, N. v. Patzau	„	9	45	20·3	21·7	316·36	331·35	215·40	321·40
58	Strasse im Thale des Neuhoferbaches, O. v. Kamen	5.	9	45	21·9	22·2	317·17	329·82	182·90	288·90
59	Kamen, Schloss, S. v. Patzau..	„	10	45	22·1	23·5	316·22	329·69	195·50	301·50
60	Neue Kapelle am höchsten Punct der Strasse zwischen Pilgram und Wlasewitz..... Fr.	11.	6	—	10·0	12·9	315·41	330·22	204·30	310·30
61	Brücke in Wlasewitz über den Heglowbach, W. v. Pilgram .	„	7	—	11·0	13·7	317·49	330·28	176·50	282·50
62	Prosič-Woboříšt, Schloss, SO. Cerekwe		7	45	14·0	15·8	315·78	330·28	203·10	309·10
63	Pilgram, Gasthaus d. Martinetz, 1. Stock..... Fr.	12.	5	—	15·6	11·9	319·14	330·48	157·10	
	detto detto Ab.	13.	6	—	17·2	13·3	318·39	329·80	159·50	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	158·30	264·30
64	Höchster Punct der Tabor-Pilgramer Strasse bei Čiškow..	12.	10	45	17·6	20·0	315·20	330·56	219·10	325·10
65	Höchster Punct derselb. Strasse bei Alt-Pilgram.....	„	11	45	17·3	21·0	316·26	330·41	201·90	307·90
66	Brücke am Heglowbach an derselb. Strasse, NO. b. Dubowitz	„	11	15	16·9	20·5	318·86	330·49	164·90	270·90

[1]) Die Schlosskapelle ist um 3 Klafter höher.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	August									
67	Rothrečitz, Gasth. beim Schloss, 1. Stock ..... Fr.	15.	5	—	16·8	12·8	318·31	328·37	141·30	
	detto detto	„	4	—	18·1	21·4	317·91	327·45	136·90	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	139·10	245·10
68	An der Želiwka bei Seelau dem Kloster gegenüber ..... Fr.	15.	6	30	9·6	12·6	320·95	328·43	102·30	208·30
69	Senožat, Kirche, NO. v. Rothrečitz	„	9	30	17·2	15·7	318·13	328·35	143·80	249·80
70	Želiwka, bei der Bielamühle, NO. v. Senožat		8	30	16·5	13·9	321·56	328·36	94·80	200·80
71	Theilung der Strasse nach Humpoletz und Wititz, NO. v. Seelau	„	7	—	10·2	12·9	318·67	328·39	133·80	239·80
72	Trnawathal, a. d. Poststrassen-Brücke, S. v. Křalowitz	„	11	15	18·9	20·0	320·09	328·19	115·40	221·40
73	Höhe der Poststrasse, NO. v. Rothrečitz	„	11	45	19·1	20·7	317·74	328·13	149·00	255·00
74	Čechtitz, Wirthshaus neben der Post, 1. Stock	16.	7	—	16·8	15·1	316·33	327·00	150·80	
	detto detto	19.	2	—	16·1	17·8	317·30	327·82	149·00	
	detto detto	21.	4	—	16·8	20·0	319·15	329·66	149·10	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	149·60	255·60
75	Žebridowitzer Kalklager a. d. Želiwka, O. v. Křalowitz....	16.	12	—	16·9	21·5	320·37	326·32	85·00	191·00
76	Kreuz W. v. Chlow, SO. v. Čechtitz	„	4	45	19·8	22·2	314·58	325·41	157·50	263·50
77	Sobositz a. d. Elbe, Wirthshaus z. Eisenbahn, 1. Stock .. Fr.	25.	6	—	16·2	9·0	334·53	332·80	—23·30	82·70

2. Barometermessungen im Leitmeritzer Kreise in Böhmen.

usgeführt durch den Geológen der I. Section der k. k. G. R. A. Herrn Johann Jokély, im Jahre 1857.

(Mit dem Barometer Nr. 6 der k. k. G. R. A.)

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Mai									
1	Raudnitz, Gasthaus zum Adler am Platz, 1. Stock.....	26.	3	—	20·5	20·9	324·87	324·83	— 0·54	
	detto detto	27.	8	—	16·8	11·0	325·73	326·10	0·51	
	detto detto	„	4	—	16·3	13·7	326·56	326·52	— 0·52	
	detto detto	„	6	—	16·5	13·1	326·70	326·69	0·00	
	Mittel aus 4 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	— 0·18	105·82
2	Rohatetz, Kirche.....	28.	9	—	17·3	11·4	328·69	328·02	— 9·25	96·75
3	Doxan, Kirche	„	10	—	17·0	12·2	329·41	328·06	—18·50	87·50

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli.									
4	Egerfluss bei Doxan [1])	11.	3	—	19·3	18·9	332·24	330·70	—21·45	84·55
	Mai.									
5	Razinowes, Kirche	29.	11	—	17·8	15·4	327·66	328·50	11·76	117·76
6	Bleschitz, Kirche [2])	„	5	—	17·3	19·3	326·93	327·83	12·86	118·86
7	Chodom, Mitte des Ortes	30.	9	30	15·2	14·8	329·85	328·46	—19·15	86·85
8	Wrbitz, Kirche	„	10	30	16·0	15·9	329·62	328·40	—16·95	89·05
9	Wessl, Kirche	„	11	—	15·4	16·7	329·35	328·36	—13·72	92·28
	Juni.									
10	Krabschitz, Mitte des Ortes ...	2.	9	—	9·8	11·4	327·12	329·29	29·50	135·50
11	Cetimowes, Kapelle.....	„	10	—	11·9	12·8	327·62	329·28	22·54	128·54
12	Ober-Berschkowitz, Schloss ...	„	12	—	13·1	13·8	328·49	329·14	8·75	114·75
13	Spomischel, Mitte des Ortes ..	„	1	—	15·3	14·2	329·80	329·07	— 9·99	96·01
14	Citlow, Kirche.....	„	3	—	15·0	11·7	329·25	328·95	— 4·14	101·86
15	Bechlin, Kirche.....	3.	9	30	15·5	13·8	328·56	330·47	26·11	132·11
16	Eisenbahnstation Unter-Beřkowič.....	„	1	30	16·7	16·0	331·25	330·50	—10·38	95·62
17	Předonin, Mitte des Ortes	„	5	—	17·5	16·2	331·81	330·55	—17·45	88·55
18	Elbefluss, an der Ueberfuhr bei Raudnitz [3]) ..... Ab.	„	6	30	15·4	15·5	332·20	330·72	—20·26	85·74
19	Elbefluss, bei Wegstädtl am nördlichen Ende [4])	4.	1	30	15·7	18·0	332·95	331·79	—15·87	90·13
20	Stratschen, Kapelle.....	„	2	—	18·7	18·2	332·24	331·77	— 6·78	99·22
21	Liboch, Schloss.....	„	4	—	20·0	16·5	332·97	331·86	—15·23	90·77
22	Zebus, Kirche	5.	9	30	16·3	15·7	329·08	332·80	51·07	157·07
23	Szrucht, offene Kapelle.....	„	11	30	16·0	17·8	328·91	332·67	51·93	157·93
24	Sakohrad, Meierhof.....	„	1	30	18·0	18·8	330·69	332·53	25·51	131·51
25	Hrobitsch, Kapelle	„	3	—	20·0	19·6	329·14	332·42	45·92	151·92
26	Wegstädtl, Kirche.....	6.	8	—	15·0	14·4	334·00	332·95	14·25	91·75
27	Zahoržan [5])	„	2	30	17·8	21·2	332·17	332·21	0·53	106·53
28	Selz, offene Kapelle	„	3	—	20·3	21·4	331·04	332·12	15·20	121·20
29	Alber Bach bei der Skořeper-Mühle, bei Malschen .... Ab.	„	6	—	18·8	20·6	332·46	331·71	—10·44	95·56
30	Malschen, Kirche	8.	8	30	17·9	19·1	327·41	328·88	20·50	126·50
31	Libecken, Kapelle	„	9	30	19·7	21·0	326·69	328·85	30·55	136·55
32	Straschnitz, Kirche	„	2	—	24·5	24·5	326·20	328·36	31·23	137·23
33	Alber Bach bei Roche.....	„	2	30	20·2	23·1	328·54	328·35	— 2·69	103·31
34	Gastorf, Gasthaus zum blauen Stern, 1. Stock	9.	8	—	16·0	14·5	328·89	328·34	— 7·62	
	detto detto ..	„	9	—	16·1	14·6	328·74	328·32	— 5·74	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	— 6·68	99·22
35	Liebeschitz, Kirche.....	12.	10	—	12·2	11·6	328·96	330·49	20·74	126·74
36	Pitschlowitz, Kirche	„	2	30	12·2	12·9	329·92	330·77	11·54	117·54
37	Geltschhäuser	„	5	—	10·8	13·2	321·20	330·82	131·72	237·72
38	Bach am östlichen Ende von Auscha.....	13.	9	—	9·7	9·4	329·66	331·58	25·49	131·49
39	Neuland, Kirche (Kreuzweg)..	„	9	30	7·9	9·7	324·12	331·53	99·27	205·27
40	Bleiswedel, Kirche	„	1	—	12·6	11·4	324·71	331·27	87·00	193·00

[1]) Das Niveau der Elbe ist um 0·67° tiefer.
[2]) Die Basis der Kirche ist um 1·5° höher.
[3]) Das Niveau der Elbe ist um 0·83° tiefer.
[4]) Das Niveau der Elbe um 1° tiefer.
[5]) Die Basis der Dreifaltigkeitskirche ist um 4—5° höher.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juni.									
41	Lissnitz, Mitte des Ortes.....	13.	2	—	9·0	11·0	326·99	331·19	56·38	162·38
42	Sterndorf, Kapelle	„	3	—	9·6	9·9	323·49	331·19	103·69	209·69
43	Ruschowitz, Mitte des Ortes...	„	6	—	9·3	10·3	324·52	331·06	88·10	194·10
44	Ruschen, Bach am nördl. Ende .	15.	11	—	8·2	11·2	324·14	329·82	76·73	182·73
45	Lewin, Kirche		12	—	8·1	11·6	321·19	329·75	116·05	222·05
46	Heilanstalt Geltschberg, Gasthaus.....	„	1	—	11·6	11·8	322·64	329·75	97·06	203·06
47	Taucherschin, Kirche	„	4	—	11·4	12·5	323·10	329·61	88·96	194·96
48	Nieder-Zebirže, Kapelle	„	5	—	11·7	12·6	321·17	329·58	115·10	221·10
49	Auschen, Pfarrkirche	16.	8	30	9·6	10·6	327·35	329·14	24·23	
	„ „	19.	8	30	16·0	14·6	331·14	332·91	24·11	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	24·17	130·17
50	Petrowitz, kleine Kapelle.. ..	16.	10	30	10·5	12·8	316·77	329·11	170·16	276·16
51	Wernstadt, Kirche.....	„	2	—	11·0	16·0	317·19	328·83	161·92	
	„ „	„	9	30	10·0	18·6	321·28	332·64	156·80	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	159·36	265·36
52	Druns, Kirche	17.	10	30	14·7	16·7	326·16	329·56	47·50	153·50
53	Neuland bei Petersdorf.....	„	1	—	14·8	18·1	317·35	329·57	172·16	278·16
54	Graben, Kirche	„	5	—	16·3	18·3	325·85	329·54	51·50	157·50
55	Litschnitz, kleine Kapelle.....	19.	9	30	17·0	16·7	329·81	332·86	42·04	148·04
56	Konoged, Kirche	„	2	—	19·6	19·8	326·95	332·20	73·69	179·69
57	Bieberbach bei der Grossendorfer Sägemühle.....	„	10	30	16·7	17·7	328·24	332·76	62·59	168·59
58	Neustadtl, Kirche ..... Ab.	„	7	—	16·0	17·6	330·49	331·97	21·75	
	„ „ ..... Ab.	20.	7	—	19·4	21·8	328·21	329·74	21·60	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	21·68	127·68
59	Pulsnitzfluss bei Ober-Politz an der steinernen Brücke[1])....	20.	10	30	19·7	18·8	329·48	331·33	25·82	131·82
60	Hofberg, N. O. v. Sandau	22.	10	—	12·8	15·7	323·25	330·55	100·62	206·62
61	Meistendorf, Kirche	„	12	—	13·7	17·3	321·70	330·60	123·77	229·77
62	Klein-Bocken, Kirche	23.	10	—	15·0	15·0	323·89	332·54	119·21	225·21
63	Sandan, Kirche ..... Ab.	24.	7	—	17·3	19·5	330·75	332·84	28·63	134·63
64	Mentendorf, Kirche	25.	12	30	19·1	20·0	325·96	333·88	111·00	217·00
65	Gross-Joben, Mitte des Ortes..	26.	2	—	19·5	21·3	319·32	331·84	178·41	284·41
66	Bensen, Pulsnitzfluss an der Brücke	27.	2	30	21·2	22·0	330·96	330·90	— 0·87	105·13
67	Schneppendorf, Bach am westlichen Ende ..... Ab.	„	6	—	17·1	21·7	319·71	330·62	155·05	261·05
68	Reichen, Kirche..... Ab.	30.	8	—	12·2	18·1	312·00	326·79	209·80	315·80
	Juli.									
69	Zinkenstein[2])	3.	10	30	14·1	17·4	312·06	329·80	251·70	357·70
70	Leschline, Kapelle.....	„	12	—	18·4	18·9	327·43	329·89	33·59	139·59
71	Saubernitz, Kirche	„	3	—	19·7	19·5	326·25	329·67	48·22	154·22
72	Naschowitz, Kapelle	„	5	30	16·0	18·9	316·15	329·71	192·25	298·25
73	Tauberwitz, Mitte des Ortes...	4.	1	—	18·1	19·3	318·14	330·66	177·64	283·64
74	Hummel, Kirche	6.	9	15	19·2	21·0	321·48	328·73	103·37	209·37
75	Triebach, Kirche.....	8.	8	—	11·9	13·2	322·00	329·47	102·62	
	„ „ ..... Ab.	„	7	15	12·0	15·0	321·60	328·92	101·10	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	101·86	207·86
76	Proboschitz, Kirche.....	8.	4	—	15·2	15·8	321·45	329·00	105·30	211·30

[1]) Der Wasserspiegel liegt um 2° tiefer.
[2]) Die Kuppe ist um 1·5° höher.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli.									
77	Maria Magdalena-Kapelle OSO. v. Taschow	9.	10	—	11·9	15·1	317·93	329·55	161·33	267·33
78	Nemtschen, oberes Ende		11	—	14·5	16·0	313·55	329·55	225·55	331·55
79	Bach bei der Leopoldsmühle im Westen von Ober-Nösel	10.	1	30	18·3	17·5	328·58	329·90	18·59	124·59
80	Schüttenitz, Kirche Ab.		7	—	13·6	17·3	328·93	329·96	15·25	121·25
81	Drubschütz, Kapelle, Mitte des Ortes	11.	10	—	17·5	17·4	333·03	330·94	—28·77	77·23
82	Skalitze-Einsiedelei	13.	7	—	15·7	18·2	326·53	333·77	100·31	206·31
83	Leitmeritz, Pfarrkirche am Platz	14.	9	—	18·2	18·7	335·53	333·97	—21·28	
	„ „ „ „	16.	8	—	18·9	20·7	331·55	330·10	—20·24	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—20·76	85·24
84	Johannes-Kapelle am Eisberg bei Krumwitz	14.	3	—	24·0	23·9	324·89	332·92	115·60	221·60
85	Trnowan, Kapelle an der Strasse	15.	9	—	20·7	19·2	332·00	332·41	5·78	121·78
86	Kudeslawitz, Kapelle		10	—	22·0	20·9	329·13	332·23	43·60	149·60
87	Ploschkowitz, kaiserl. Schloss		11	—	24·1	22·2	330·72	332·10	19·58	125·58
88	Mündung der Eger in die Elbe bei Leitmeritz [1] Ab.	„	6	—	22·0	24·6	332·32	330·85	—20·78	85·22
89	Gross-Czernořek, Kirche	16.	1	—	25·0	26·2	330·72	329·30	—20·00	86·00
90	Elbefluss bei Libochowan an der Überfuhr [2]	18.	12	—	14·7	16·5	333·33	331·59	—23·82	82·18
91	Elbefluss bei Sebusein an der Überfuhr [3]	„	2	30	15·3	16·2	333·26	331·50	—24·05	81·95
92	Bielafluss an der Mündung in die Elbe bei Aussig [4]	20.	8	30	16·0	15·1	333·45	331·51	—26·64	
	detto detto	27.	8	—	17·7	18·0	332·79	330·70	—28·93	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—27·78	78·22
93	Wostreiberg bei Sedl	20.	10	30	15·2	17·3	316·00	331·40	216·54	322·54
94	Kogetitz, Kapelle Ab.	„	6	30	16·2	21·2	325·42	330·11	65·83	171·83
95	Kulm, Kirche	21.	2	—	20·8	23·0	327·00	329·33	33·13	139·13
96	Ganditz, Kirche	22.	10	—	16·7	15·7	327·80	329·69	26·19	132·19
97	Leissen, Kapelle	25.	10	—	22·6	23·1	320·97	329·92	129·62	235·62
98	Schwaden, Kirche	27.	11	—	22·4	22·7	332·60	330·54	—29·13	76·87
99	Walticze, Kirche	„	11	30	25·0	23·4	332·15	330·45	—24·13	82·87
100	Elbefluss bei Nesternitz [5]	„	3	30	20·2	22·8	331·87	300·06	—25·55	80·45
101	Mosern, Kirche Ab.	„	6	—	20·5	20·1	331·38	330·13	—17·51	88·49
102	Kurbitz, Kirche	28.	4	—	20·7	17·2	329·82	329·50	— 4·46	101·54
103	St. Laurenz, Kirche, im Norden bei Herbitz	29.	9	30	14·3	15·0	330·98	330·93	— 0·62	105·38
104	Böhmisch-Neudörfl, d. Meierhof	„	10	30	15·2	15·6	331·48	331·10	— 5·11	100·89
105	Russisches Monument b. Priesten	„	11	30	15·0	16·1	329·65	331·25	22·04	128·04
106	Mariaschein, Klosterkirche	„	2	—	16·1	17·4	329·11	331·39	31·73	
	August.									
	„ „	14	11	—	18·0	19·2	326·90	329·18	32·00	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	31·86	137·86

[1]) Das Niveau der Elbe ist um 2° tiefer.
[2]) Das Niveau der Elbe ist um 2·3° tiefer.
[3]) Das Niveau der Elbe ist um 2·5° tiefer.
[4]) Das Niveau der Elbe ist um 1° tiefer. Die Kirche von Aussig ist um 3·5° höher.
[5]) Das Niveau der Elbe ist um 1·5° tiefer.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli.									
107	Soborten	30.	2	—	17·8	18·5	329·44	330·64	16·60	122·60
108	Weisskirchlitz, Kirche ..... Ab.	„	6	—	15·4	18·8	327·77	330·04	31·57	137·57
109	Zuckmantel, Strasse	31.	1	—	17·2	20·4	325·69	329·32	51·02	157·02
110	Försterhaus Doppelburg, O. v. Strahl	„	2	—	15·8	20·5	324·68	329·28	64·61	
	August.									
	detto detto	1.	2	30	15·5	20·2	324·62	329·33	66·30	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	65·45	171·45
111	Teplitz, fürstlich Clary'sches Schloss	3.	9	—	19·5	18·8	330·15	332·29	29·74	135·74
112	Nitzenberg, Kirche	5.	9	—	18·5	20·6	315·04	329·93	213·37	319·37
113	Försterhaus im Jagdhäuser-Revier, N. v. Strahl	„	3	—	23·7	26·8	309·34	328·89	290·62	396·62
114	Klostergrab, Kirche	6.	8	—	18·7	18·8	322·66	328·56	83·85	
	„ „	8.	10	30	14·8	18·3	322·99	328·58	78·20	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	81·02	187·02
115	Sägenmühl bei Eichwald	6.	10	—	20·7	21·5	322·12	328·44	90·45	196·45
116	Schweissjäger, NO. von Eichwald	„	11	30	19·7	22·6	317·60	328·33	154·68	260·68
117	Siebengiebl, Försterhaus	„	1	—	17·7	23·7	307·38	328·10	303·27	409·27
118	Kaiserhöhe bei Klostergrab	7.	2	—	17·0	22·0	319·70	327·95	117·67	223·67
119	Krünsdorf, Kirche	„	4	—	17·9	21·5	323·95	327·82	54·95	160·95
120	Wistritz, Bach bei der Herrnmühle	8.	1	—	16·0	19·3	325·17	328·98	53·27	159·27
121	Probstau, Bach am östlichen Ende des Ortes	„	2	30	16·0	20·0	326·98	329·06	29·16	135·16
122	St. Anna, Kirchhofkapelle, bei Graupen	10.	8	—	16·0	16·0	324·19	328·77	63·76	169·76
123	Graupen, Pfarrkirche	„	8	15	14·9	16·3	323·92	328·77	67·40	173·40
124	St. Wolfgang, Kapelle, bei Mückenberg	„	9	30	15·0	17·7	307·80	328·78	300·21	406·21
125	Adolphsgrün	„	4	—	11·2	18·3	308·88	329·11	286·75	392·75
126	Ebersdorf, Kirche	„	5	—	12·0	17·8	308·90	329·25	288·40	394·40
127	Voitsdorf, die Schützenmühle	11.	11	—	14·0	19·8	313·18	330·18	241·37	347·37
128	Hinter-Zinnwald, Kirche	12.	2	—	15·0	21·5	307·68	330·09	323·07	429·07
129	Zechenberg, S. v. Hinter-Tellnitz	14.	2	30	14·5	21·4	306·82	328·44	312·38	418·38
130	Nollendorf, Kirche	15.	10	—	15·7	18·2	310·59	328·34	253·73	359·73
131	Spitzberg bei Schönwald	„	3	—	14·8	22·7	311·06	327·60	238·56	344·56
132	Schönwald, Kirche	„	4	—	16·8	21·4	313·11	327·45	206·66	312·66
133	Arbesau, Kapelle	19.	3	—	13·3	18·2	325·20	327·88	37·22	143·22
134	Straden, Kapelle	20.	1	—	12·0	14·9	326·70	328·70	27·41	133·41
135	Oesterreichisches Monument bei Arbesau	22.	8	—	15·1	16·0	327·56	330·94	46·59	152·59
136	Eulau, Kirche	24.	8	—	9·7	11·7	330·13	332·62	33·29	139·29
137	Hoher Schneeberg [1]	„	2	—	11·9	17·0	313·17	332·16	265·78	371·78
138	Schneeberg, Försterhaus .. Ab.	„	7	—	12·5	15·6	317·28	332·15	206·45	312·45
139	Böhmisch-Bochau, Kirche	25.	2	30	17·0	18·0	325·58	332·72	99·41	205·41
140	Ohven, Kirche	„	5	—	17·0	17·4	323·04	332·52	132·22	238·22
141	Christianenberg, Försterhaus WNW. v. Bodenbach	27.	3	—	19·3	22·7	320·95	331·86	155·54	261·54

[1]) Die Kuppe ist um 6° höher.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	September.									
142	Tetschen, Kirche.....	4.	8	—	14·0	13·7	331·55	329·54	—27·36	
	„ „	16.	—	—	15·9	14·5	335·52	333·43	—28·26	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	—27·81	78·19
143	Arnsdorf, Kirche.....	4.	10	—	18·9	16·6	322·78	329·48	94·25	200·25
144	Binsdorf, Kapelle	5.	10	—	19·3	16·6	322·00	328·81	96·14	202·14
145	Kreuzstein, neben dem Prebischthor.....	10.	5	—	18·2	21·0	319·05	328·80	139·10	225·10
146	Elbefluss, am Zusammenfluss mit dem Kamnitzbach bei Herrenkretschen.....	„	9	—	15·7	15·6	332·30	329·68	—35·95	70·05

3. Barometermessungen in Unter Krain.

Ausgeführt von dem Chefgeologen der II. Section der k. k. G. R. A. Herrn Bergrath Marcus Vincenz Lipold, im Jahre 1857.

(Mit dem Barometer Nr. 4 der k. k. G. R. A.)

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Mai.									
1	Dorf Rudnig bei Laibach .. Fr.	19.	6	30	11·0	10·1	327·19	328·02	11·23	167·87
2	Mounigberg, SO. v. Laibach...	„	10	—	16·2	14·7	316·24	327·30	153·76	310·40
3	Javor, Wirthshaus, SO. von Laibach	„	2	30	19·5	19·7	317·63	326·52	127·62	284·26
4	Kampelberg, W. bei Littay . Ab.	„	6	45	13·4	16·4	310·97	326·86	225·40	382·04
5	Brücke in Littay ..... Fr.	20.	6	30	10·4	12·3	329·69	327·15	—34·40	
	„ „ „ Fr.	27.	6	30	12·8	10·6	325·24	323·13	—27·91	
	„ „ „ ..... Fr.	28.	6	30	7·5	10·9	327·10	324·58	—34·73	
	Mittel aus 3 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	—32·35	124·29
6	Kressniz-Polana, Wirthshaus [1])	20.	10	30	18·0	16·7	328·21	326·86	—18·86	137·78
7	Laase, Eisenbahnstation [2])	„	1	45	20·7	20·3	328·65	326·63	—28·64	128·00
8	Sagor, Directorswohn., 2. St. Ab.	24.	6	45	16·0	10·5	325·22	324·16	—14·68	
	„ „ „ „ Fr.	25.	6	45	15·6	10·9	325·32	324·11	—16·74	
	„ „ „ „	29.	9	—	15·2	13·5	326·20	324·74	—20·16	
	„ „ „ „ Ab.	30.	6	—	17·0	14·3	323·96	322·92	—15·58	
	„ „ „ „	31.	10	—	16·6	13·0	323·52	322·12	—19·56	
	Mittel aus 5 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	—17·34	139·30
9	Sagor, Eisenbahnstation	25.	8	15	13·5	12·1	327·17	324·11	—42·08	
	„ „	29.	10	—	17·0	14·6	327·70	324·68	—42·15	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	—42·11	114·53
10	Koschza, Pfarrhof, SW. v. Sagor	25.	2	—	17·5	16·6	317·11	324·12	99·94	256·78
11	Javorje, Pfarrhof, S. v. Littay..	26.	1	—	11·3	11·4	313·22	323·67	145·94	302·58

[1]) 5° über der Save.
[2]) 3° über der Save.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Mai.									
12	Oszredek, Dorf, SW. v. Littay.	26.	3	—	10·4	10·2	309·75	323·55	192·73	349·37
13	Maljek, Josephsstollen Mundloch beim Major Luschan'schen Bleischurfbau, NO. von Littay	27.	11	45	15·0	14·6	323·97	323·10	—12·18	144·46
14	Ober-Mamol (Podmil) O. von Littay beim Bauer Petrisch..	„	2	—	15·6	16·3	309·69	323·08	192·58	349·22
15	Unter-Mamol, O. v. Littay.....	„	3	45	11·5	15·0	315·29	323·32	110·82	267·46
16	Molnar (Mühle) im Rekagraben, am Zwifldrenzengraben SO. v. Littay.....	28.	10	30	15·2	14·6	322·32	324·52	30·72	187·36
17	Preska, am Wirthshaus, S. v. Pillichberg.....	„	1	30	15·5	18·0	305·16	324·55	281·13	437·77
18	Selle bei Pillichberg, bei Bauer Jermann.....	„	4	—	15·1	17·0	305·86	324·56	269·85	426·49
19	Pergorischkougraben, b. Bauer Sklendrouz, S. v. Sagor (am rechten Saveufer)..... Ab.		6	—	13·8	15·4	322·45	324·69	31·20	187·84
20	Saudörfl, gegenäber der Eisenbahnstation Hrastnigg.....	29.	12	45	19·0	17·7	328·19	324·51	—51·96	104·68
21	Eisenbahnstation Steinbrücken, die Restauration		4	—	20·8	17·9	327·60	324·45	—44·45	112·19
22	Per Mlinajo im Trebniggraben am Weg von Steinbrücken nach Dobouz	„	5	—	16·8	17·3	319·09	324·46	66·31	222·95
23	Kovatsch im Trebniggraben am Sattel, O. v. Kumberg... Ab.	„	6	—	15·9	16·6	305·57	324·46	273·04	429·68
24	Dobouz, Pfarrhof..... Ab.	„	7	30	14·4	15·6	310·62	324·47	197·36	
	„ „ ..... Fr.	30.	5	—	12·3	12·3	310·28	324·28	197·25	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	197·30	353·94
25	Kumberg, untere Kirche, S. v. Dobauz [1].....	30.	7	—	9·3	12·8	290·80	324·11	481·75	
	detto detto	„	10	30	10·0	15·5	290·56	323·62	482·57	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	482·16	638·80
26	Kirche St. Michael in Saversche, W. bei Dobouz	30.	12	—	15·5	16·7	306·89	323·41	238·38	395·02
	Juni.									
27	Laak, Steierm., Pfarrh. 2. St. Fr.	3.	6	—	12·4	4·4	329·05	326·59	—32·92	
	„ „ „	7.	7	—	13·2	11·7	330·46	328·33	—29·03	
	„ „ „ „ „	10.	5	—	16·3	16·5	326·97	324·60	—33·14	
	„ „ „ „ „	14.	3	30	13·6	13·0	329·12	326·15	—32·96	
	Mittel aus 4 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—32·01	124·63
28	Savefluss bei Laak [2].....	3.	7	—	8·2	5·9	330·46	326·56	—51·78	104·86
29	Studenzo im Lapotkagraben, W. v. Ratschach		1	—	15·6	15·1	326·26	326·36	1·46	158·10
30	Ruine Scharfenberg, W. v. Ratschach	„	3	—	14·0	15·9	313·18	326·47	188·05	344·69
31	St. Crucis, Pfarrhof, im Scharfenberg	„	4	15	13·3	14·9	314·71	326·66	168·00	324·64
32	St. Ruprecht, Kirchplatz	4.	7	—	8·8	8·5	328·74	328·00	— 9·91	
	„ „ „	5.	8	45	13·0	11·2	329·28	328·42	—11·61	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—10·76	145·88

[1]) 6° unter der oberen Kirche.
[2]) 2·5° über dem Wasserspiegel.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juni.									
33	Mündung des Biela in den Feistritzbach zwischen St. Ruprecht und Mariathal.....	4.	10	30	15·7	12·6	325·75	327·85	28·96	185·60
34	Mariathal, Kirche	„	12	30	12·9	15·0	313·60	327·77	199·09	355·73
35	Magounkberg, N. v. St. Ruprecht	„	4	—	11·0	15·5	306·78	327·85	298·12	454·76
36	Hrastouze, N. v. Nassenfuss ...	5.	1	30	17·9	17·1	330·09	328·10	—27·29	129·35
37	Höchster Strassenpunct zwischen Nassenfuss und Sauenstein bei Podbresovz	„	5	45	17·1	12·4	324·74	328·46	51·52	208·16
38	Lichtenwald, Garten im Pfarrhof	6.	7	30	11·9	11·9	333·91	329·00	—65·83	
	„ „ „ „ Fr.	15.	6	30	7·7	5·3	330·67	326·18	—59·64	
	„ „ „ „ Ab.	16.	7	—	16·3	14·0	329·52	325·20	—59·85	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—61·77	94·87
39	Brunig, Kirche, S. v. Ratschach	9.	10	—	15·6	17·2	315·09	324·98	140·65	297·29
40	Kirche in Johannesthal	„	4	—	20·3	18·7	322·19	324·44	32·77	
	„ „ „	10.	7	—	13·8	13·9	323·48	324·44	13·37	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	23·07	179·71
41	Schloss Ober-Erkenstein, NW. v. Savenstein	10.	11	—	16·0	16·7	317·41	324·52	100·82	257·46
42	Ratschach, Wirthshaus nächst der Brücke über den Sapotkabach	12.	3	30	13·5	15·9	330·34	326·84	—48·18	
	detto detto	13.	3	30	12·0	9·4	330·16	326·40	—50·85	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—49·51	107·13
43	Kirche von St. Kathrein, S. v. Steinbrücken ..... Ab.	12.	7	—	10·2	13·0	318·76	326·80	111·00	267·64
44	Höchster Punct des Leithakalkes und des Bergrückens gegenüber Siebenegg, W. v. Ratschach	13.	12	30	11·0	9·4	310·81	326·36	216·08	372·72
45	Am Neuringbach (Mirna) unter der Ruine Ruckenstein, SW. v. Savenstein	15.	11	—	12·1	12·0	329·62	325·48	—55·91	100·73
46	Kreuzdorf (Krischek), Pfarre, SW. v. Savenstein	„	1	30	13·6	15·0	319·50	325·15	79·14	235·74
47	Nova Gora, höchster Punkt W. v. Druschze, S. v. Savenstein	„	3	30	12·1	15·0	314·93	325·15	143·65	300·29
48	Buzhka (Wutschka), Kirche Ab.	„	7	—	13·2	12·5	324·74	325·30	7·63	
	„ „ „ Fr.	16.	6	30	9·4	9·6	325·21	325·55	4·67	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	6·15	162·79
49	Höchste Weinbergkuppe na Knischach (za Vrch) zwischen Bucka und Bründl	16.	9	30	12·8	13·0	321·21	325·42	58·40	215·04
50	Gebirgssattel zwischen Orle und Lukowitz, SO. von Ruckenstein	„	12	30	12·2	15·0	321·66	325·30	40·13	196·77
51	Gurkfeld, Gasthaus zum Stankel, 1. Stock ..... Ab.	18.	6	30	18·6	17·6	331·55	327·36	—58·25	
	detto detto	19.	5	—	19·2	18·5	332·44	327·90	—63·32	
	detto detto	20.	5	—	19·5	20·0	331·35	326·70	—65·40	
	detto detto	21.	3	—	19·4	24·0	328·99	324·77	—60·29	
	detto detto	24.	5	30	16·8	14·8	332·67	328·20	—62·82	
	Mittel aus 5 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—62·01	94·63
52	Savefluss bei Rann ..... Ab.	22.	7	30	15·8	14·8	331·60	325·30	—86·92	69·72

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juni.									
53	Klein-Zirknitz, Höhe der Leithakalke	22.	10	—	17·2	15·0	319·76	325·20	76·77	233·41
54	Gross-Zirknitzberg, S. v. Tschatesch bei Rann	„	11	—	14·6	14·8	313·25	325·23	169·62	326·26
55	Stojansky Vrch, S. von Zirkle	23.	9	30	16·0	15·0	329·30	327·25	—28·31	128·33
56	Permanouz, S. von Zirkle	„	11	—	15·6	15·4	320·30	327·27	97·66	254·30
57	Wenazberg bei Planina, SO. v. heiligen Kreuz bei Landstrass	„	12	—	11·4	15·6	309·76	327·28	247·41	404·05
58	Brod, Gurkfluss bei heil. Kreuz nächst Landstrass Ab.	„	7	—	16·6	14·3	332·65	327·50	—70·59	
	detto detto Fr.	24.	6	—	13·0	14·2	333·49	327·63	—79·81	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—75·20	81·44
59	Höchster Punct der Poststrasse am Tertiär-Hügel bei Ober-Gai, O. von Landstrass	24.	8	—	14·4	15·0	331·85	327·68	—57·23	99·41
60	Landstrass, Gasth. beim Gatsch nächst der 2. Brücke an der Gurk Ab.	25.	7	—	17·1	15·4	334·10	328·04	—83·33	
	detto detto Fr.	26.	6	—	12·4	14·3	334·14	327·47	—90·58	
	detto detto Ab.	„	7	30	15·0	15·0	333·38	327·90	—75·55	
	Mittel aus 3 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—83·15	73·49
61	Nussdorf, S. v. Landstrass Fr.	26.	6	30	13·0	14·5	331·26	327·47	—51·18	105·46
62	Velki Trebesch, Spitze im Uskoken-Gebirge, S. v. Landstrass	„	8	30	11·2	14·9	308·52	327·47	267·23	423·87
63	Arsische, Kirche, W. v. Landstrass	„	12	—	14·5	16·8	323·03	327·48	62·08	218·72
64	Silberau (Cunterer Hof) bei Neustadtel Ab.	29.	6	—	21·0	20·0	330·26	326·20	—57·50	99·14
65	Höchster Strassenpunct zwischen Neustadtel u. Mötling	30.	9	—	19·2	18·7	313·46	326·12	182·53	339·17
	Juli.									
66	Mötling, im Schlossgarten	1.	8	30	17·3	14·0	329·63	325·33	—59·68	96·96
67	Mündung des Lachmaflusses in die Kulpa bei Prümostek, SW. von Mötling[1]	„	10	—	16·4	14·0	331·05	325·53	—76·25	80·39
68	Gradatz, im Schlosshof, NO. von Tschernembel Ab.	„	7	30	14·8	12·0	330·54	325·69	—66·30	90·34
69	Tschernembel, Gasthof beim Wirano	2.	10	30	17·0	15·0	330·56	325·20	—74·02	82·62
70	Höchster Punct der Strasse zwischen Tschernembel und Pölland	„	5	30	13·6	16·0	314·35	325·35	155·54	312·18
71	Pölland an der Kulpa (Schlossplatz) Ab.	„	7	—	14·3	15·0	322·38	325·40	42·13	198·77
72	Thaldorf a. d. Kulpa b. Pölland Fr.	3.	5	30	10·4	10·5	329·89	326·74	—42·53	114·11
73	Delatsch bei Kostel, Höhe der Gailthaler Schichten, N. von Fara	„	2	30	12·8	16·5	320·58	325·41	67·62	224·26
74	Banjoloka, Pfarrhof, 1. Stock	„	6	—	14·0	15·5	315·36	325·73	146·33	
	„ „ „ „	4.	7	—	14·0	11·0	316·17	326·90	149·23	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	147·78	304·42

[1]) 2·5° über dem Wasserspiegel gemessen.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
75	Dorf Eibel, N. von Banjaloka ..	4.	9	—	14·0	11·7	314·71	326·62	166·50	323·14
76	Dorf Mnauen bei Ried im Gottscheeschen.....	„	10	—	16·2	12·3	317·55	326·50	125·32	281·96
77	Höchster Punct der Strasse von Banjaloka nach Gottschee, zwischen Stratzen und Hasenfeld	„	11	30	17·0	13·5	315·25	326·34	156·59	313·23
78	Dorf Hasenfeld im Gottscheeschen	„	12	30	16·8	14·0	319·98	326·20	87·28	243·92
79	Gottschee, Post, Erdgesch.. Ab.	„	8	—	12·7	14·3	320·65	326·80	85·69	
	„ „ „ Fr.	6.	5	30	10·3	13·5	320·56	326·72	84·93	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	85·31	241·95
80	Altlaag im Gottscheeschen ...	6.	9	30	18·0	17·5	322·56	326·25	52·14	208·78
81	Hügel zwischen Altlaag und Langenthon, östl. neben der Strasse.....	„	11	30	21·0	19·5	315·94	326·10	146·47	303·11
82	Höchster Punct der Strasse zwischen Gottschee u. Seisenberg bei Langenthon.....	„	5	—	23·0	19·0	316·32	325·37	131·23	287·87
83	Hof in der Nähe des Fabriksgebäudes, Gurkfluss .... Ab.	„	7	30	19·0	18·0	328·84	325·04	—53·38	103·26
84	Gurkfluss bei Einöd	7.	7	30	16·0	15·0	328·83	325·00	-53·16	103·48
85	Waltendorf, W. v. Neustadtel..	„	11	—	23·0	18·0	328·19	325·04	—44·78	111·86
86	Neustadtel, Gasthof zur Stadt Laibach, 1. Stock	9.	11	30	17·0	16·0	329·60	325·55	—56·56	
	detto detto	13.	2	—	17·0	19·6	333·58	329·40	—57·98	
	detto detto Fr.	14.	6	30	15·2	12·5	334·64	330·67	—53·79	
	detto detto Fr.	17.	6	30	17·8	16·1	330·71	326·84	—53·73	
	detto detto	23.	7	—	19 0	13·1	329·31	325·40	—54·24	
	Mittel aus 5 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—55·26	101·38
87	Stadtberg bei Neustadtel.....	10.	8	—	13·9	12·0	321·62	326·80	71·52	228·16
88	Schloss Wördl an der Gurk, O. von Neustadtel	„	12	—	17·8	13·0	331·09	326·73	—60·13	96·51
89	Warme Quelle nächst Unter-Töplitz, N. von Wördl.....	„	1	30	18·8	13·4	331·70	326·70	—69·13	87·51
90	Weisskirchen, Pfarrhof.... Fr.	„	5	30	10·6	11·4	330·09	326·94	—43·64	113·00
91	Vini Vrch, Kirche St. Johann, NO. von Weisskirchen	„	11	—	17·5	16·4	324·17	326·84	37·43	119·21
92	St. Canzian, Pfarrhof	11.	2	30	19·1	19·4	331·56	326·97	—64·29	92·35
93	Kirche St. Leonhard (na Koglo), NW. von St. Margarethen...	12.	12	—	17·1	16·0	323·56	328·45	70·42	227·06
94	Ortschaft Grossberg, W. von St. Margarethen	„	2	—	14·2	17·2	318·72	328·33	134·86	291·50
95	Velki Vrch, höchster Punct oberhalb Grossberg, W. v. St. Margarethen	„	3	—	12·8	16·6	317·03	328·36	158·69	315·33
96	Schloss Hopfenbach, N. v. Neustadtel	„	5	—	14·5	15·6	320·34	328·42	112·77	
	detto detto	17.	11	—	19·3	20·3	318·59	326·64	115·38	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	114·08	270·72
97	Gaberje, Dorf, südlich v. Gross-Krussitz	14.	12	30	20·0	20·0	328·72	330·13	19·83	176·47
98	Porianzberg am Belvedere nächst der Ruine St. Gertraud, SW. v. Neustadtel.....	„	5	—	15·2	18·5	296·71	329·49	478·43	635·07

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
99	Schloss Feistenberg, SW. von St. Bartholomä	15.	8	—	16·8	16·1	330·91	328·17	—37·87	116·77
100	Jeusche, Dorf, SW. v. St. Bartholomä	„	11	30	22·2	19·1	330·69	328·19	—35·18	121·46
101	Oberfeld, Dorf, SW. v. St. Bartholomä	„	11	30	23·0	20·6	329·72	328·20	—21·61	135·03
102	Gurkfluss bei der Mühle in Neustadtel	16.	5	45	23·6	16·6	331·75	327·40	—61·24	95·40
103	Bauer Drobisch am A. Naveischeberg, NO. v. Hopfenbach	17.	1	—	23·2	23·3	319·96	326·56	140·25	296·89
104	Nova Gora (Naruchizaberg), S. von Neustadtel	„	4	30	20·5	23·5	315·44	326·60	162·49	319·13
105	Mündung des Pretschmabaches in den Gurkfluss bei Sallok	20.	8	—	18·0	14·6	333·43	327·38	—83·45	73·19
106	Ausfluss des Pretschmabaches bei Lueg	„	11	—	21·8	19·8	332·81	327·39	—76·20	80·44
107	Sattel zwischen Lueg u. Goritschendorf bei Hönigstein	„	11	30	21·5	20·2	329·60	327·39	—31·39	125·25
108	An der Versenkungsstelle des Temenitzbach bei Goritschendorf	„	12	30	23·8	22·2	330·34	327·40	—41·94	114·70
109	Kirche St. Ursula am Taubenberg (Golobinek), S. bei Hönigstein	„	5	—	22·3	21·5	320·66	327·46	98·10	254·74
110	Höchster Strassenpunct zw. Hönigstein und Treffen .. Ab.	„	6	—	22·0	20·6	325·59	327·48	27·03	183·67
111	St. Anna-Kirche am Gradischeberg, NW. v. Hönigstein. Ab.	„	6	30	21·2	20·1	322·66	327·49	69·09	225·73
112	An d. Durchbruchstelle d. Temenitzbaches b. Gradische. Ab.	„	7	—	18·0	19·7	329·12	327·50	—22·80	133·84
113	Hönigstein, Gasthaus, Erdgeschoss	21.	7	15	16·7	15·0	329·66	327·46	—30·44	126·20
114	Adamsberg bei Hof	24.	8	30	13·0	15·4	325·56	326·90	19·52	176·16
115	Eisengusswerk Hof, SO. von Seisenberg, Directorswohnung 1. Stock	23.	5	—	18·2	18·0	329·32	325·40	—54·82	
	detto detto	27.	7	—	18·8	16·0	330·87	327·33	—49·00	
	detto detto	31.	10	30	17·8	15·5	330·46	326·79	—50·93	
	Mittel aus 3 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—51·58	105·06
116	Hügel in Sello bei Gross-Lippowitz, O. v. Haidowitz	24.	1	—	18·8	22·0	318·95	327·05	116·21	272·85
117	Haidowitz, Pfarrhof, Erdgesch.	„	3	30	19·4	22·0	321·00	327·08	86·12	242·76
118	Unter-Tiefenthal bei Hönigstein	„	4	30	21·0	22·0	329·75	327·08	—37·92	118·72
119	Hall (Erdetschkall), SO. von Döbernig. Ab.	„	6	45	17·8	19·0	325·55	327·08	22·97	179·61
120	Dorf Ambruss, Keller im Gasthof	27.	2	30	19·4	16·2	324·83	326·36	21·32	176·96
121	Sattel zwischen Ambruss und Tissoutz, Kesselrücken	„	3	45	24·2	16·4	318·00	326·46	121·75	278·39
122	Tissoutz, Kirche, SW. nach Ambruss	„	4	30	24·6	16·6	316·47	326·50	144·89	301·53
123	Compulle im Guttenfeldthal Ab.	„	6	—	23·0	16·8	321·52	326·56	71·95	228·59
124	Videm, Pfarrd. im Guttenfeld Ab.	„	7	30	18·6	19·0	321·19	326·62	76·85	
	„ „ „ „ Fr.	28.	6	—	13·6	16·0	321·54	327·11	78·60	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	77·72	234·36

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
125	Berg Verhouszek bei Bukouze, O. v. Gross-Laschitz, S. von Guttenfeld	28.	10	—	21·8	18·0	305·57	326·75	310·30	466·94
126	Gross-Laschitz, Gasthaus beim Grebenz	„	3	—	23·0	25·0	317·34	326·42	136·27	292·91
127	St. Gregor, Vicariatskirche S. v. Gross-Laschitz ..... Ab.	„	7	—	19·5	21·0	309·97	326·40	239·45	
	detto detto Fr.	29.	6	—	18·2	18·3	310·46	326·74	235·84	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	237·70	394·34
128	Perovo, Dorf, SW. v. Laschitz .	29.	9	—	20·2	21·3	312·69	326·62	202·55	359·19
129	Berg Mikunz, O. bei Novipot, SW. v. Gross-Laschitz	„	10	—	21·0	22·8	305·69	326·58	308·70	465·34
130	Sello bei Novipot, SW. v. Gross-Laschitz	„	1	30	22·4	25·0	308·74	326·45	262·64	459·28
131	Raune im Berlog am Kopaizabach, SW. v. Gross-Laschitz	„	2	30	24·0	26·2	315·67	326·40	158·44	315·08
132	Eisenwerk Henriettenhütte zu Ponique nächst Raschitza Fr.	30.	6	—	14·0	17·4	321·57	327·64	85·51	
	September									
	detto detto Fr.	9.	6	15	16·0	17·0	320·39	327·18	95·49	
	detto detto	11.	7	—	15·8	10·0	319·25	326·69	103·30	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	94·77	251·41
	Juli									
133	Verschwindungsstelle der Raschitza (Kopaiza) bei der Poniquehöhle ..... Fr.	30.	6	30	14·0	17·8	322·25	327·61	74·92	231·56
134	Gross-Kozen, NW. v. Ambruss.	„	11	—	17·7	21 0	316·20	327·30	159·40	316·04
135	Gurkfluss bei Sagratz	„	3	30	21·2	22·0	328·51	327·10	—20·00	
	September									
	„ „ „	1.	4	30	17·0	18·3	328·39	326·64	—24·48	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—22·24	134·40
	August									
136	Tertiärhügel nächst Gabrijele, NO. v. Nassenfuss ..... Fr.	25.	6	30	9·0	13·0	327·72	327·91	2·45	159·09
137	Germelmühle im Kolomgraben unter Pullo, NO. v. Nassenfuss	„	7	45	12·8	13·8	329·36	328·00	—18·61	138·03
138	Terbelno, Kirche (Ober-Nassenfuss)	„	2	45	15·4	16·4	319·45	328·38	125 26	281·90
139	Treffen, Gasthaus zum Paschitz, 1. Stock .... Fr.	27.	5	30	14·0	14·0	329·23	329·31	1·03	
	detto detto	31.	7	30	15·0	11·5	328·21	327·90	— 4·24	
	September									
	detto detto Fr.	1.	6	45	14·3	9·8	327·93	327·38	— 7·50	
	detto detto	4.	9	30	15·5	15·1	326·69	326·39	— 4·17	
	Mittel aus 4 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	— 3·97	152·67
	August									
140	Verschwinden d. Temenitzbaches bei Ponique, O. von Treffen .	27.	19	30	12·2	14·8	330·31	329·10	—16·45	140·19
141	Bergkuppe zwischen Armberg und Irlkouk, NO. v. Treffen .	„	22	30	18·8	18·1	319·79	328·65	125·68	282·32
142	Bergkuppe in Gross-Debeuz, SW. v. Nassenfuss	„	12	30	19·2	20·2	319·31	328·35	129·06	285·70
143	Nassenfuss, Platz	„	4	30	20·8	19·8	329·92	328·13	—25·20	131·44

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	August									
144	Kirche am Freudenberg bei St. Ruprecht ..... Fr.	28.	6	30	10·7	10·5	327·08	328·33	16·94	173·58
145	Neudegg (Mirna), Gasthof „Schmidt“	„	9	—	16·6	14·7	329·37	327·52	—25·50	131·14
146	Techaboi, Kirche, NW. von Neudegg	„	12	—	21·0	19·3	324·20	326·71	35·75	192·39
147	Dorf Ober-Goba bei Gallenstein, W. v. Mariathal	„	3	—	18·8	21·0	311·12	326·05	217·01	373·65
148	Dorf Moraitsch bei heiligen Kreuz, N. v. Tschatesch am Saplas	„	5	30	19·6	19·5	324·50	326·20	24·16	180·80
149	Tschatesch, Pfarrhof, Erdgeschoss, NW. v. Treffen.. Fr.	29.	6	—	14·0	11·0	321·74	327·65	81·37	238·01
150	Oberndorf, Kohlenschurfbau bei Neudegg		11	—	13·4	12·6	327·77	327·50	— 3·72	152·92
151	Rebru, bei Oberbärenthal nächst Treffen	„	3	—	14·4	14·0	326·51	327·39	12·25	168·89
152	Lisitzberg, S. v. Döbernig	31.	3	—	17·8	18·0	317·09	327·37	146·28	306·92
153	Heiligen Kreuzberg, S. von Döbernig	„	4	—	18·4	17·6	322·01	327·37	75·76	232·40
154	Döbernig, Gasthof zum Racker	„	5	—	18·4	15·5	329·01	327·37	—22·82	133·82
155	Kuppe bei Ober-Treffen ... Ab.	„	6	30	12·0	14·5	316·81	327·37	147·18	303·82
	September									
156	Ruine Schönberg bei Sello, N. v. Sagratz	1.	10	30	18·4	15·4	317·72	327·00	131·44	288·08
157	Ursprung des Gurkflusses bei Ober-Gurk	2.	7	45	12·8	13·0	327·35	326·51	—11·66	144·98
158	Pluskar, Gasthof an der Poststrasse bei St. Veit	„	2	—	14·6	14·3	326·05	326·56	6·96	163·60
159	Dorf Mischidull bei Primskau ..	„	5	30	14·0	14·0	324·06	326·73	36·92	193·56
160	Primskauberg, Kirchenplatz Ab.	„	6	30	11·8	13·0	314·99	326·78	164·20	
	„ „ ...	3.	7	30	11·8	13·5	314·66	326·00	158·52	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	161·36	318·00
161	Stadt Weixelburg, Gasthof beim Sparowitz, 1. Stock	6.	8	—	15·7	13·0	322·42	326·00	49·77	
	detto detto	8.	9	—	15·6	11·5	323·67	327·54	53·40	
	detto detto Fr.	14.	5	30	15·4	7·6	323·80	328·05	58·02	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	53·60	210·24
162	Sittich, Platz vor dem Schlosse	6.	12	—	17·0	16·0	323·59	325·88	32·01	188·65
163	Dorf Metnay, N. v. Sittich	„	2	—	15·2	17·6	315·27	325·80	149·66	306·30
164	Dorf Pristava, N. v. St. Veit...	„	3	30	14·4	17·0	311·77	325·90	201·14	357·78
165	St. Veit, Kirchplatz.....	„	5	—	17·2	16·0	323·99	326·00	28·13	184·77
166	Dorf Pollitz, Kirchplatz	7.	8	30	14·6	11·8	330·02	326·72	93·00	249·64
167	Bauer Krischzer am Malverh, N. von Weixelburg, S. von Preschgain.....	„	1	—	15·6	12·3	311·12	327·81	235·28	391·92
168	Dorf Leskouz, N. v. Weixelburg	„	2	30	14·4	12·3	312·01	327·90	223·15	379·79
169	Ruine Weixelburg.....	8.	9	—	17·6	13·2	318·45	327·50	127·05	283·69
170	Kirche heil. Geist bei Savertaschl, SO. v. Weixelburg ...	„	5	30	17·0	12·7	314·13	327·38	186·61	343·25
171	Dorf Gross-Laak bei Schalna..	9.	8	—	12·4	12·6	325·58	326·31	8·55	165·19
172	Dorf Leutsch, S. v. Weixelburg	„	9	—	14·5	13·9	326·32	326·40	1·04	157·68
173	Versinken d. Dobrovabaches bei Weissenstein nächst Schalna	„	10	30	17·7	15·0	326·14	326·50	5·03	161·67

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	September									
174	Ursprung des Ratschmabaches unterhalb Zobelsberg	9.	2	30	20·0	20·0	325·44	326·95	21·43	178·07
175	Verschwinden des Ratschmabaches, N. v. Klein-Ratschma		3	—	21·0	20·0	326·73	326·98	3·54	160·18
176	Schloss Auersberg, Schlosshof an der Stiege	10.	11	30	18·2	15·0	318·09	327·13	127·76	284·40
177	Achaziberg, N. v. Auersberg ..	„	2	30	17·2	20·0	310·08	326·93	243·48	400·12
178	Dorfkirche St. Georg, S. von St. Marein	11.	10	—	19·0	14·0	325·86	325·94	30·64	187·28
179	Klanz an der Poststrasse zwischen Laibach u. St. Marein.	„	1	30	18·2	17·8	325·06	325·70	9·09	165·73
180	Berghaus beim Bleibergbau im Potock nächst St. Marein ...	„	4	30	19·4	17·5	323·70	325·66	27·74	184·38
181	St. Marein, Kirchplatz	12.	7	30	13·4	11·7	324·37	325·90	21·02	177·66
182	Pogledberg (Gradische) bei Lippoglau	„	12	—	17·0	17·0	314·63	326·21	165·00	321·64
183	Klein-Lippoglau, Pfarrhofgarten	„	3	30	17·2	18·0	317·70	326·41	123·82	280·46

4. Barometermessungen in Unter-Krain.

Ausgeführt von dem Geologen der II. Section der k. k. G. R. A. Herrn Dr. Guido Stache, im Jahre 1857.

(Mit dem Barometer Nr. 13 der k. k. G. R. A.)

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpunkte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juni									
1	Arch, Pfarrdorf, 2 Stunden SW. v. Gurkfeld	18.	4	30	21·6	18·7	328·19	337·34	—12·06	144·58
2	St. Lorenzberg, Kirche, NW. v. Gurkfeld	20.	7	30	18·5	19·0	323·14	327·24	58·15	214·79
3	Gross-Dorn, d. heil. Geist-Kirche	„	12	—	21·6	22·0	320·98	327·59	95·02	251·66
4	Rovische, Dorf, Gasthaus NO. v. der Kirche.....	„	3	30	23·2	22·2	325·90	326·77	12·52	169·16
5	Dolleinavas, W. v. Arch (an der Vereinigung des Rochanitzbaches mit dem v. Vrch kommenden	26.	8	30	15·2	15·2	333·55	327·48	—83·34	73·30
6	Dulln, S. v. Schloss Radelstein, grösste Anhöhe oberhalb ...	„	10	30	15·4	16·1	330·75	327·80	– 40·68	115·96
	Juli									
7	St. Michael, Pfarrkirche	17.	8	—	20·0	18·1	330·57	326·83	—52·45	104·19
8	Rupertsdorf, Schloss, S. v. Neustadtl.....	„	10	–	24·2	20·2	327·47	326·90	— 7·11	149·53

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R.°		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
9	Gross-Godluben, Dorf SW. v. Neustadtl	17.	12	30	25·4	22·7	326·19	327·00	11·80	168·44
10	St. Veit, Kirche auf dem Lubenberg	„	2	30	23·5	23·6	317·34	326·78	137·84	294·48
11	Ober-Schuschitz, Wirthshaus	„	4	30	22·2	20·8	329·62	326·85	—39·40	117·24
12	St. Jobst-Kirche, SW. v. Gukendorf bei Neustadtl	20.	9	30	20·0	17·0	330·45	327·30	—44·06	112·58
13	Nussdorf, Kirche, O. v. Stopitsch	„	11	—	22·4	19·4	326·88	327·33	6·53	163·17
14	Weindorf, Wirthshaus	„	2	—	22·2	24·2	321·94	327·30	77·57	234·21
15	Smuk, Kirche über Semitsch	21.	7	—	16·1	14·7	318·06	327·40	131·23	287·87
16	Rosenthal, Quelle nahe d. Kirche, N. v. Semitsch	„	11	30	23·0	17·5	325·53	327·40	26·46	183·30
17	Brücke über den Liskawadabach nächst der Mühle bei Unter-Neuberg	„	5	—	21·0	17·7	328·70	327·27	—20·09	136·55
18	Pogrelzaberg bei Ober-Steinwand	„	9	30	17·6	16·1	308·03	326·60	267·28	423·92
19	Rossek, SW. v. Töplitz bei Neustadtl		12	—	20·7	18·9	328·76	326·45	—32·60	124·04
20	Töplitz, Bad b. Neustadtl, Gasthaus an der Brücke	„	2	—	22·6	21·2	328·93	326·20	—38·93	117·71
21	Mündung des Schuschitzbaches in die Gurk bei Unterfeld	24.	12	30	21·0	21·6	331·44	326·94	—63·61	93·03
22	Unter-Gehak, Dorf, SW. v. Neustadtl	„	2	—	21·2	23·8	330·83	326·97	—55·00	101·64
23	St. Peter, Kirche über Unter-Warmberg Ab.	„	6	—	14·8	19·8	304·95	326·40	310·91	467·55
24	Ainöd, Schloss, SW. bei Neustadtl	25.	8	—	17·2	15·9	331·98	327·15	—66·75	89·89
25	Gebirgsrücken des Szrobotink, (unter der höchsten Spitze)	„	1	—	19·8	22·8	316·38	327·26	157·47	314·11
26	Töplitz, Bad bei Neustadtl, Platz vor dem Badhaus Ab.	27.	6	30	16·2	15·7	332·11	327·33	—65·83	90·81
27	Niederndorf, SO. v. Reifnitz, Wirthshaus nächst d. Brücke über den Reifnitzbach	28.	10	30	21·3	21·7	320·10	326·66	94·54	251·18
28	St. Gregor, Pfarrkirche, NW v. Reifnitz Ab.	„	7	—	19·5	21·8	310·20	325·90	229·30	
	detto detto Fr.	29.	6	—	17·0	18·3	310·55	326·61	231·08	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	230·19	386·83
29	Perovo, NW. v. St. Gregor	29.	9	30	21·0	21·7	312·95	326·64	199·47	356·11
30	Miwuzberg, NW. v. Novipod		10	30	21·8	22·7	306·08	326·60	303·70	460·34
31	Sello, Dorf zwischen Kotzel u. Novipod	„	2	—	23·8	26·2	308·85	326·28	260·02	416·66
32	Laserbach, Pfarrhof Ab.	„	7	—	19·3	21·9	307·74	326·10	269·03	
	„ „ Fr.	30.	5	30	11·2	22·0	308·95	327·55	260·78	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	264·91	421·55
33	Bela Voda, Ortschaft ober dem Dorf Tressnig	30.	7	30	13.3	18·3	304·93	327·03	317·86	474·50
34	Karlshütte, Glashütte im Göttenitzwald	„	10	30	16·8	20·1	310·34	327·24	243·85	
	September									
	detto detto	10.	3	30	16·7	19·6	309·58	326·66	246·68	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	245·21	401·85

Nr.	Localität	Datum			Temp. der Luft in R.°		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	September									
35	Masern, Pfarrdorf, Wirthshaus beim Förster	5.	3	—	17·6	11·9	317·90	327·11	130·72	
	Juli									
	detto detto	30.	2	—	20·0	22·2	318·72	326·91	118·00	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	124·36	281·00
	August									
36	Petrina, Dorf, gegenüber von Piwod	3.	10	—	19·2	21·0	331·60	328·50	—43·42	
	detto detto Fr.	8.	6	—	18·5	16·3	327·63	325·02	—36·54	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—39·93	116·71
37	Fara an d. Kulpa, Pfarrgarten	3.	11	—	22·2	22·0	331·48	328·54	41·45	
	„ „ „ „ Fr.	9.	6	—	12·0	13·0	328·70	325·65	—41·71	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—41·58	115·06
38	Göttenitz, Dorf, W. v. Gotschu, Gasthaus nächst der Kirche	5.	9	—	20·0	19·6	313·52	326·32	189·96	346·60
39	Schneeberg im Göttenitzer Gebirg, SW. v. Gottschee	„	2	—	16·9	24·8	292·22	326·17	511·04	667·68
40	Ober-Grass, Dorf NO. v. Czubar, Erdgeschoss der Försterwohnung Fr.	6.	5	30	10·6	14·0	307·94	325·55	248·50	
	September									
	detto detto	10.	8	—	12·0	12·1	309·66	326·93	242·02	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	245·26	401·90
	August									
41	Merleinsrauth, N. v. Ober-Grass	6.	8	—	17·9	16·8	308·76	325·65	243·67	400·31
42	Gehak, Dorf, Wirthshaus beim Bürgermeister	„	9	30	18·9	18·8	307·11	325·77	271·87	428·51
43	Novakamühl am Ursprung des Traunikbaches	„	3	30	16·5	23·6	310·28	325·79	226·00	382·64
44	Czubar, Stadt in Croatien, Gasthaus, Erdgeschoss Fr.	7.	6	—	10·0	15·6	317·34	325·78	109·23	265·87
45	Quellen des Czubrankaflusses gegenüber der Mühle, an der Gränze Krains mit Croatien		9	30	18·2	18·9	316·12	325·19	130·19	286·83
46	Mündung des Schwarzenbaches in den Czubrankafluss	„	1	30	20·0	22·7	319·72	325·65	85·52	242·16
47	Ossumitz, Pfarrhof an der Vereinigung d. Czubrankaflusses mit der Kulpa	„	8	—	16·5	18·1	325·00	326·81	26·54	183·18
48	Fischbach, Wirthsh., Erdgesch.	8.	9	—	18·8	16·4	324·84	324·78	— 0·95	155·69
49	Mühle an der Mündung des Potorbaches in die Kulpa		11	—	20·0	16·4	326·37	324·98	—19·67	136·97
50	Kulpa unterhalb Szrobotink		12	30	22·5	16·5	326·57	325·12	—20·53	136·11
51	Kuschel, Dorf an der Kulpa, Wirthshaus, Erdgeschoss		4	—	22·6	16·5	326·77	324·85	—27·12	129·52
52	Höchster Punct der Strasse zwischen Zollnern und Nova Sella	9.	8	30	15·2	15·9	318·37	325·33	198·10	354·74
53	Stelzern, Wirthshausb. Pertz Ab.	„	6	30	15·6	18·0	316·33	324·94	122·63	279·27
54	Burgernogg, höchster Punct d. Gebirges, SW. v. Gottschee	13.	9	—	15·2	16·7	300·03	325·86	375·33	531·97
55	Kotschen, Dorf, SW. v. Gottschee	„	2	—	18·9	21·2	314·77	325·53	155·72	312·36
56	Rieg, Pfarrdorf, SW. v. Gottschee (v. d. Pfarrhause). Fr.	14.	6	—	8·0	13·1	315·86	325·95	139·40	

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R.°		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Stundpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	September									
	Rieg, Pfarrdorf, SW. v. Gottschee (v. d. Pfarrhause) ...	8.	8	—	10·3	10·7	317·14	327·35	140·48	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	139·94	296·58
	August									
57	Ufer des Wetzenbaches am Weg v. Rieg n. Ober-Wetzenbach	14.	7	—	8·5	14·3	318·87	325·80	95·69	252·33
58	Ober-Wetzenbach, S. v. Rieg..	„	7	30	12·4	14·9	315·03	325·64	149·01	305·65
59	Prosze, Dorf.....	„	11	30	18·4	19·4	312·58	325·19	182·28	338·92
60	Nieder-Tiefenbach, S. v. Rieg .	„	12	30	19·6	20·6	313·53	325·04	166·84	323·48
61	Dresnig, Dorf NW. v. Banjaloka	„	3	—	16·7	21·4	315·35	324·74	135·37	292·01
62	Morowitz, Dorf (vor d. Wirthshaus)..... Ab.	„	6	30	14·0	18·1	310·96	324·81	198·23	
	September									
	detto detto	8.	12	30	18·0	12·5	313·01	327·51	205·20	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.... .	201·21	357·85
	August									
63	Selle, Dorf, NO. v. Gottschee .	19.	11	30	16·2	14·3	318·43	323·92	77·52	234·16
64	Altlaag, Pfarrdorf, NO. v. Gottschee, Gasthaus zum König, Erdgeschoss ..... Fr.	20.	6	—	8·4	11·0	321·63	325·60	54·07	210·71
65	Hinnach, Pfarrdorf, N. v. Altlaag (Erdg. d. Pfarrhofes) .	„	8	30	13·5	13·6	316·76	324·34	106·30	
	September									
	detto detto	12.	7	—	13·1	11·3	317·51	325·79	115·08	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	110·69	267·33
	August									
66	Schwördorf, NW. v. Hinnach, (Erdgesch. d. Wirthshauses)	20.	12	—	17·5	17·3	319·75	325·26	78·18	234·82
67	Perlipe, Dorf N. v. Gottschee..	„	2	—	20·7	19·4	320·26	324·54	61·54	218·18
68	Reifnitz, Gasthaus zum weissen Rössel, Erdgeschoss	„	5	30	17·1	17·1	317·65	324·52	97·76	
	detto detto	24.	4	30	16·2	15·9	320·40	327·90	105·25	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	101·50	258·14
69	Soderschitz, Pfarrdorf NW. v. Reifnitz, Erdg. d. Wirthsh. Fr.	21.	6	—	9·0	13·1	316·88	325·95	125·40	282·04
70	Globell unter Gorra, W. v. Soderschitz	„	9	—	15·8	13·9	315·16	326·08	154·01	310·65
71	Gorra, W. v. Soderschitz (bei der Kirche).....		11	—	14·2	14·5	305·17	326·17	300·25	456·89
72	Raunidol, über Neustift (Wirthshaus, Erdgeschoss).....	„	2	30	14·4	15·2	312·80	326·32	191·35	347·99
73	Ortenegg, Schloss N. v. Reifnitz	24.	11	—	13·4	16·3	310·95	328·12	243·15	399·79
74	Linovca, Dorf NO. v. Soderschitz	„	2	—	13·3	17·0	312·04	327·80	223·15	379·79
75	Hohenegg, SO. v. Gottschee (a. gros. Nussbaum im Dorf)	26.	9	30	15·8	14·1	317·63	327·07	132·52	289·16
76	Ober-Mösel, Wirthsh. (Erdgeschoss gegenüber d. Kirche)		1	30	16·8	19·7	320·21	327·31	100·81	
	September									
	detto detto	4.	4	—	16·5	16 4	318·45	326·19	109·44	
	Mittel aus 2 Messungen ...	...	..	..	....	....	.....	.... .	105·12	261·76
	August									
77	Römergrund, Kirche, SO. von Ober-Mösel	26.	4	—	17·1	18·2	319·24	327·13	111·57	268·21
78	Liebenbach, Kirche.....	„	5	—	16·2	17·5	314·05	327·23	187·61	344·25

Nr.	Localität	Datum			Temp. der Luft in R.°		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	August									
79	Ober-Teutschau, S. v. Nesselth.	27.	8	—	15·5	17·0	317·21	328·30	156·48	313·12
80	Unter-Teutschau, S. v. Nesseld.	„	9	30	17·8	16·3	322·70	328·44	80·58	237·22
81	Grosslindau, N. v. Unterlaag ..	„	11	30	18·8	13·1	319·91	328·82	124·97	281·61
82	Unterlaag, Wirthshaus in der Mitte des Dorfes	„	1	30	17·2	21·1	321·08	329·12	114·14	270·78
83	Kositzenberg, höchste Spitze, SO. v. Unterlaag	„	3	45	17·2	20·5	308·25	328·21	287·54	444·18
84	Nesselthal, Gasth. b. Wuchse, Erdgeschoss ..... Ab.	„	6	—	10·4	14·3	316·33	329·35	184·23	
	September									
	detto detto	20.	4	—	15·1	12·4	314·07	328·26	198·80	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	191·50	348·14
	August									
85	Kugelhaus, NO. v. Nesselthal..	28.	11	—	17·3	17·7	299·50	327·37	404·72	561·36
86	Unter-Steinwand, nächst der Kirche, NW. v. Kugelhaus ..		12	30	17·8	19·1	304·64	327·27	329·50	486·14
87	Schwendtbrunnen im Hornwald SW. unter dem Hornbichl ..	„	5	—	14·3	19·7	308·11	326·06	258·75	415·39
88	Hornbichl, höchster Punct im Hochwald.....	29.	8	15	10·0	11·3	297·69	327·37	420·00	576·64
89	Rothenstein, Dorf im Hornwald	„	3	30	12·0	13·1	305·69	327·33	305·96	462·60
90	Ober-Steinwand, W. über Pölland ..... Fr.	„	5	30	10·5	10·9	315·69	327·57	163·80	
	detto detto Ab.	28.	7	30	15·6	13.6	314·68	326·24	164·51	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	164·16	320·80
91	Reichenau, 2 Stunden östlich von Gottschee.....	28.	2	—	20·1	22·3	313·46	326·88	195·15	
	September									
	detto detto	17.	12	—	14·1	13·2	316·91	330·84	193·09	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	194·12	350·76
92	Ober-Skrill, SW. von Obermösel (Erdgeschoss d. Pfarrhauses)	5.	7	—	16·8	11·1	312·27	325·47	186·44	343·08
93	Podstene, NO. v. Banjaloka bei der 3. Mühle am Bach		8	15	14·4	12·1	325·58	325·14	— 6·00	150·64
94	Höchster Punct d. Ueberganges v. Windischdorf n. Maasern, NW. v. Gottschee.....		10	45	13·0	12·2	303·59	327·21	335·18	481·82
95	Höchster Punct des Gebirgsweges zwischen Szrobotnik u. Niedertiefenbach ..... Ab.	8.	6	—	14·5	13·7	311·27	327·31	226·42	383·06
96	Aibel, Dorf an der Strasse von Gottschee nach Brod	9.	10	30	17·5	15·2	315·26	326·52	159·80	316·44
97	Mühle bei Unter-Wetzenbach..	„	1	—	17·6	18·3	319·87	326·53	94·55	251·19
98	Höhe d. Gebirgsweges zwischen Eben und Popesch an der Kulpa.....	„	4	—	14·8	18·5	305·79	327·00	305·67	462·31
99	Suchen, Pfarrdorf, N. v. Ober-Grass	10.	10	30	16·8	15·4	309·31	327·17	255·34	411·98
100	Höchster Punkt d. Überganges von Suchen nach der Karlshütte	„	1	30	14·3	19·1	295·66	327·17	461·93	618·57
101	Kofler Nogg, höchster Punct, SO. v. Reifnitz.....	11.	2	—	12·9	18·1	300·76	324·61	346·14	502·78

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R.°		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	September									
102	Tiefenthal, Dorf unter der Koflernogg (Erdgeschoss des Wirthshauses)	11.	4	30	12·1	15·6	315·61	324·98	131·64	288·28
103	Ebenthal, Kirche	„	5	30	11·2	15·0	322·60	325·15	35·43	192·07
104	Unter-Wannberg, Flur d. Pfarrh.	12.	11	30	14·6	16·2	311·69	325·96	202·85	359·49
105	Kuntschen, Dorf im Hornwald, O. über Altlaag	„	3	—	14·5	18·1	308·19	326·29	259·89	416·53
106	Kuntschner Eisgrube [1]	„	4	—	12·7	17·2	311·10	326·38	216·70	373·34
107	Neu-Friesach, NW. v. Nesselth.	17.	2	—	14·2	16·4	311·30	330·20	267·13	423·77
108	Otterbach, SO. v. Ober-Mösel	„	4	30	15·4	15·0	321·31	329·75	117·54	274·18
109	Stockendorf, Wirthshaus 1. St.	23.	7	—	10·8	7·2	310·65	327·34	230·24	386·88
110	Sporeben, NW. v. Stokendorf	„	8	30	6·2	7·6	308·53	327·79	263·70	420·34
111	Rubnig, Kirche im Hornwald	„	10	—	8·0	8·2	313·88	328·24	195·96	352·60
112	Ober-Topeloch (Mukendorf), W. über Tschermoschnitz	„	12	—	7·8	8·8	314·07	328·84	201·40	358·04
113	Tschermoschnitz	„	2	—	17·2	9·4	324·28	327·61	45·80	202·44
114	Wretzendorf, Kirche S. von Tschermoschnitz	„	3	30	7·4	10 0	319·31	327·74	114·50	271·14
115	Semitsch, Erdg. des Pfarrh. Ab.	„	6	—	8·8	11·0	331·62	328·00	— 48·15	
	„ „ „ Fr.	24.	6	30	9·0	7·6	332 64	329·85	— 48·52	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	— 48·34	108·30
116	Blutsberg, Dorf, W. v. Möttling	24.	9	30	8·9	8·8	333·63	329·88	— 49·80	106·84
117	Mündung des Kamenizabaches in die Kulpa, O. v. Möttling Ab.	„	6	—	7·0	7·8	337·23	329·56	—100·23	56·41
118	Möttling, Stadt, Gasthaus 1. St.	25.	7	30	11·8	2·4	335·70	328·67	— 92·24	64·40
119	Draschitz, O. v. Möttling, höchster Punct d. Strasse im Dorf	„	11	30	12·0	7·2	331·04	329·39	— 22·04	134·60
120	Pleszič, Kirche (NO. v. Möttling an der Militärgränze)	„	1	—	9·7	8·9	329·44	329·66	2·99	159·63
121	Radovicza, Kirche, NO. v. Möttling	„	2	—	10·5	10·3	325·63	328·40	37·63	194·27
122	Kraschenoch, N. v. Radovicza	„	3	30	10·5	9·9	321·29	328·49	98·10	254·74
123	Kulpa-Ufer an der Brücke der Strasse v. Möttl. n. Karlstadt	26.	11	30	14·8	12·2	335·54	328·39	— 96·75	59·89
124	Gradatz, bei Tschernembl, Wirthshaus 1. Stock	27.	10	30	13·2	13·5	335·09	329·87	— 70·52	86·12
125	Kulpa-Ufer unter Freittura	„	5	15	15·5	14·0	335·03	328·93	— 93·47	63·17
126	Adelschitz, a. d. Landstrasse vor dem Pfarrhof Fr.	28.	6	30	12·9	12·7	331·40	327·97	— 56·11	100·53
127	Kulpa-Ufer a. d. Mühle unterh. Schunitza		10	—	17·3	14·2	333·40	327·66	— 78·95	77·69
128	Prelora, Kirche		11	—	17·0	14·7	328·54	327·77	3·24	159·83
129	Weinitz, Pfarrhof	„	5	30	16·0	16·0	331·25	326·78	— 61·87	
	October									
	detto detto	2.	7	30	9·0	15·3	332·90	328·36	— 60·44	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	— 61·16	95·48
	September									
130	Maska Boschia, Kirche über dem Dorfe Weinitz	29.	9	15	14·2	14·3	324·87	326·87	27·62	184·26
131	Wöltsberg, Kirche		11	—	12·1	15·3	330·49	326·89	— 49·30	107·34
132	Ursprung des Naraczbaches bei Klein-Naracz	„	12	30	17·5	16·2	331·88	326·90	— 69·05	87·59

[1]) Etwa 30 Klafter über der tiefsten Stelle der Grube gemessen.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	September									
133	Drajatusch, neue Kirche.....	29.	1	30	17·9	16·9	330·67	326·92	—52·16	104·48
134	Brücke über die Lachina von Lorenze nach Wuttaraj	„	3	30	18·1	16·6	331·72	327·13	—63·84	92·80
135	Brungerauth	30.	2	30	14·1	16·6	318·16	327·31	128·80	285·44
	October									
136	Altenmarkt, Wirthsh. 1. Stock .	1.	7	30	13·8	12·6	325·18	328·28	42·47	199·11
137	Kulpaufer unterhalb Altenmarkt	„	9	—	13·4	12·3	332·72	328·48	—47·46	109·18
138	Kulpaufer an der Mühle unterhalb Noschavas	„	11	—	12·9	12·1	333·21	328·68	—61·18	95·46
139	Sebetich, an der abgebrannten Kirche	„	1	—	12·7	12·4	324·61	328·88	58·41	215·05
140	Schweinberg, Kirche	„	3	—	13·2	12·2	325·32	328·83	47·49	204·13
141	Kulpaufer unterhalb d. Schlosse Weinitz	2.	8	30	11·0	15·6	334·11	328·51	—75·31	81·33
142	Bojanze, Kirche.....	„	12	—	14·8	15·8	329·47	328·69	—10·75	145·89
143	Tribusche, Kirche St. Johann .	„	5	15	15·0	14·6	332·02	328·37	—50·08	106·56
144	Schloss Krupp ..... Ab.	3.	6	—	13·4	17·0	333·42	328·15	—72·28	84·36
145	Gottschee, Schloss, 2. Stock..	9.	11	—	13·9	12·2	315·59	322·78	100·90	
	„ „ „ ...	„	3	30	15·0	14·6	314·89	322·35	105·88	
	„ „ „ ...	10.	7	—	14·8	9·2	315·17	321·87	96·03	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	100·94	257·58

5. Barometermessungen in Süd- und Nordtirol.

Ausgeführt von dem Geologen der III. Section der k. k. G. R. A. Heinrich Wolf, im Jahre 1857.

(Mit dem Kapeller'schen Gefässbarometer der k. k. G. R. A.)

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	I. Messungen im Quellengebiete des Etsch- und Sarcaflusses.									
	Mai									
1	Höhe der Porphyrgeschiebe W. v. Sano, SO. v. Torbole	31.	12	—	9·5	15·4	305·86	326·34	289·84	294·20
2	Nago, OSO. v. Riva	„	4	—	15·7	15·0	325·80	326·44	8·87	113·23
	Juni									
3	Höhe der Porphyrgeschiebe S. v. Nago	1.	12	15	10·0	18·2	289·37	325·53	530·67	635·03

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juni									
4	Riva am Gardasee[1]), Gasthaus zur Sonne, 1. Stock[2]) .. Fr.	2.	6	—	15·7	11·0	333·71	328·24	—74·25	
	detto detto	3.	5	—	15·2	18·0	335·33	329·80	—75·80	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—75·02	29·34
5	Niedrigster Punct der Umwallung des Lago di Tenno, N. v. Pranz[3])	2.	2	—	12·6	18·0	313·15	327·64	205·05	309·41
6	Höhe des Diluviums bei Formaga, W. v. Gargnano am Gardasee in der Lombardie .	3.	10	15	14·6	18·0	319·00	329·83	152·02	256·38
7	Pieve am Lago di Ledro, im Erdgeschoss des Gasthauses.	4.	1	15	14·3	19·7	313·99	330·71	236·86	341·22
8	Sattel S. beim Monte Pichea, NW. v. Riva.....	„	4	—	13·0	20·0	280·70	330·62	746·00	850·36
9	Campi im Albalathal, NW. v. Riva.....	„	5	45	13·2	19·0	312·20	330·64	260·40	364·76
10	Tremosine in der Lombardie, Plateau über dem Lago di Garda	6.	8	45	16·3	16·0	325·02	332·32	101·10	205 46
11	Höhe der Diluvialgeschiebe S. v. Vojandes, WNW. v. Tremosine in der Lombardie ...	„	10	—	18·0	19·0	315·34	332·17	239·13	343·49
12	San Michele, NW. v. Tremosine in der Lombardie	„	11	—	17·3	19·5	318·93	332·04	185·23	289·69
13	Sattel NO. beim Monte Berlinghera, SO. v. Storo (Gränze der Lombardie mit Tirol) ..	„	3	—	13·0	23·0	287·49	331·25	635·10	739·46
14	Storo, Gasthaus zum goldenen Löwen, 1. Stock (in den Giudicarien)	7.	7	30	14·3	17·5	324·62	331·72	98·37	
	detto detto	8.	7	—	13·9	19·0	323·20	330 03	95·26	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	96·81	201·17
15	Bocca di Val, Sattel SO. v. Bondone am Lago d'Idro ...	7.	12	15	14·3	22·5	288·37	330·75	634·63	738·99
16	Sattel zwischen der Malga Clef und der Malga di Bondol, NW. v. Condino.....	8.	3	—	13·1	25·0	268·03	328·76	920·20	1024·56
17	Chiesefluss an der Brücke beim Eisenhammer W. v. Daon Ab.	„	6	—	18·0	24·0	310·19	328·59	268·12	372 48
18	Strada, Gasthaus, 1. Stock ...	9.	7	45	15·5	17·7	315·61	328·23	178·83	283·19
19	Wasserscheide zwischen dem Chiesefluss und dem Arnobach bei Roncon	„	12	—	14·0	19·2	306·07	327·57	309·50	413·86
20	Malga Sera im Sattel zwischen Cologna und Tiarno	10.	11	15	7·7	15·5	281·50	327·86	679·00	783·36
21	Sattel zwischen Tiarno und Storo	„	12	45	13·7	17·5	311·19	327·76	235·45	339·81

[1]) Von Nr. 1 bis 90 ist als Vergleichsstation Trient gewählt, die Seehöhe des Barometers daselbst beträgt 104·36 Wiener Klafter.
[2]) 3·5 Klafter über dem Wasserspiegel des Sees.
[3]) 8 Klafter über dem Lago gemessen.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juni									
22	Höhe von S. Allessandro zwischen Nago und Riva über den Gardasee	11.	3	30	14·1	19·0	321·80	328·06	88·15	
	detto detto	„	4	15	13·5	18·7	322·18	328·06	82·22	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	85·18	189·54
23	An der Mündung des Sarcaflusses in den Gardasee[1]	11.	4	45	16·0	18·5	333·65	328·06	—77·40	26·96
24	Roveredo, Gasth. zum goldenen Löwen, 1. Stock	12.	8	—	16·4	15·0	330·10	329·83	— 3·76	100·60
25	Roveredo, Gasth. zum weissen Ross, 1. Stock	19.	2	—	19·0	22·0	331·44	331·35	— 1·28	103·08
26	Pedersano, südl. Ende, NNW. v. Roveredo	12.	9	45	15·0	16·5	322·91	329·78	95·57	199·93
27	Castellano, Thurmspitze	„	12	—	14·0	17·3	306·14	329·56	334·66	439·02
28	Ala, Postgasthof im 2. Stock Ab.	13.	7	45	16·0	15·0	331·03	329·79	—17·02	
	„ „ „ „ „ Fr.	14.	6	30	14·0	11·0	331·56	330·33	—13·18	
	„ „ „ „ „ „ ..	15.	8	45	16·0	12·7	330·14	329·23	—12·47	
	Mittel aus 3 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	—14·22	90·14
29	Abhang W. bei Chizzula	15.	11	15	16·3	15·0	326·24	328·96	37·84	142·20
30	Cornetto, SO. v. Brentonico	„	3	45	16·1	19·0	318·73	328·36	136·36	240·72
31	Pra dell' All, N. bei Villa, W. v. Volano	17.	12	30	13·6	20·0	302·49	329·16	385·54	489·90
32	Casara am Monte Cengio, N. v. Volano	„	2	45	12·5	22·0	290·13	329·00	576·10	680·46
33	Monte Cengio, N. v. Volano, SW. von Aldeno an der Etsch[2]	„	3	15	16·0	21·0	288·01	329·00	612·15	716·51
34	San Nicolo im Val di Terragnolo	18.	9	15	17·0	18·0	325·59	330·78	72·26	176·62
35	Kapelle von Val Dugo im Val di Terragnolo	„	9	15	17·0	19·5	313·81	330·60	235·13	339·49
36	Kirche von Piazza im Val Terragnolo	„	11	15	16·0	21·0	309·08	330·46	307·66	412·02
37	Serrada, Kirche	„	12	45	15·2	22·0	292·97	330·32	552·12	656·48
38	Ponnsberg, S. v. Folgaria (die Pyramide)	„	3	—	12·5	23·0	279·62	330·19	762·03	866·39
39	Kalisberg bei Trient, Triangulirungspyramide	26.	8	15	11·5	17·0	299·51	332·22	467·50	571·86
40	Sattel zwischen dem Monte Celva und Monte Chegul bei Trient	30.	1	30	15·0	21·0	309·56	329·06	280·44	384·80
41	Pergine im Val Sugana, Kapelle an der Strasse gegen Trient	„	3	—	17·3	22·0	318·52	328·96	149·05	253·41
42	Höchster Punct der Strasse zwischen Pergine und Levico	„	4	—	17·0	22·0	315·53	328·90	191·72	296·18
43	Levico, Gasthaus zur Krone, 1. Stock Ab.	„	6	45	17·0	21·5	317·24	328·79	165·04	269·40
	Juli									
44	Bieno, 1. Stock, Gasthaus der Brüder Melchiori	1.	10	45	16·3	16·0	315·37	328·23	181·88	286 24

[1]) 1 Klafter über dem See gemessen.
[2]) 1 Klafter unter der Spitze gemessen.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
45	Col di Giutizano, W. von La Pieve	1.	1	45	16·0	19·5	301·88	327·96	379·85	484·21
46	Grigno an der Brücke über den Griznobach	„	4	30	17·2	19·5	325·28	327·79	35·45	139·81
47	An der Brücke bei Torcegno	2.	10	45	13·7	19·6	308·72	328·57	284·15	388·51
48	Kapelle W. v. Castell S. Pietro, N. von Borgo	„	11	15	15·3	19·8	306·87	328·55	312·55	416·91
49	Sattel S. beim Zaconberg, SW. von Borgo	„	2	—	11·8	19·8	298·99	328·45	416·93	521·29
50	Sattel ONO. b. Armentaraberg	„	4	—	12·0	19·5	284·38	328·39	638·27	742·63
51	Armentaraberg, westl. Spitze, SW. von Borgo	„	4	30	11·0	19·3	279·66	328·45	416·93	521·29
52	Borgo, Gasthaus zum weissen Kreuz, 1. Stock	3.	8	45	14·8	15·8	322·26	328·89	92·24	
	detto detto	„	12	15	15·5	16·3	322·38	328·85	90·30	
	detto detto Ab.	„	8	—	16·0	15·5	322·70	329·49	94·63	
	detto detto	4.	9	30	16·6	16·0	323·77	330·29	90·79	
	Mittel aus 4 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	92·00	196·36
53	Porta Linzola, O. v. der Cima Laresi, a. d. venetianischen Gränze	4.	3	15	14·4	22·0	267·99	329·49	949·00	1053·36
54	Casara Linzola in der Sette Comuni	„	4	—	13·0	22·0	280·25	329·39	739·74	844·10
55	Asiago, Gasthaus zum Adler, in der Sette Comune Fr.	5.	6	—	13·0	15·0	301·61	330·57	383·81	488·17
56	Osteria Ghertele im Val d' Assa	„	9	—	16·0	17·0	297·43	330·54	480·92	585·28
57	Osteria al Termine an der venetianischen Gränze	„	10	30	16·0	19·0	291·53	330·50	574·34	678·70
58	Wasserscheide NW. b. Vesena, SW. v. der Cima Vesena	„	12	—	16·3	21·0	287·34	330·48	643·71	748·07
59	Caldonazzo, Kirche, im Val Sugana	„	2	15	22·2	24·0	319·60	330·45	156·70	261·06
60	Vezzano, Gasthaus zur Krone, 1. Stock	9.	7	—	14·6	15·2	322·27	329·13	95·30	199·66
61	Badhaus in Comano, 2. Stock, im Sarcathal	10.	7	45	15·0	15·5	322·73	329·10	88·57	192·93
62	Sattel zwischen dem Seraspitz und dem Monte Tignerone	„	2	15	15·0	21·0	300·09	328·96	421·40	525·76
63	Tione, Gasth. z. Krone, 2. St. Fr.	12.	5	—	13·0	15·0	316·94	331·62	203·91	
	„ „ „ „ „ „ Ab.	„	7	30	16·5	21·5	316·73	331·58	211·13	
	„ „ „ „ „ „	13.	7	—	14·0	16·5	318·07	332·52	201·45	
	Mittel aus 3 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	205·50	309·86
64	Pra del' Sol, SW. v. Tione	12.	4	—	14·0	23·5	290·15	330·85	603·73	708·09
65	Breguzzo, Kirche, im Arnothal Ab.	„	6	—	16·1	22·0	309·47	331·28	313·96	417·32
66	Malga di Bolbeno, S. v. Tione	13.	10	—	12·7	18·0	285·30	332·15	689·30	793·66
67	Bocca di Bolbeno, zwischen dem M. Turis und M. Gaverdine	„	11	30	13·0	20·0	272·72	322·05	896·36	1000·72
68	Sattelhöhe bei Pergnano über dem Absturz gegen Molina	14.	11	—	17·7	21·0	312·60	333·24	295·26	399·62
69	Lago di Molveno[1])	„	2	30	18·3	25·0	310·38	333·10	329·62	433·98

[1]) 1 Klafter über dem See gemessen.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
70	Wasserscheide zwischen dem Non- u. Sarcathal bei Adolno	14.	5	—	18·5	25·5	303·10	332·87	437·75	542·11
71	Sattel N. b. Monte Paganello Ab.	„	6	15	18·8	24·5	302·97	332·95	441·77	545·13
72	Cles im Val di Non, Gasthaus zur Krone, 2. Stock	23.	7	30	18·0	19·0	311·29	328·73	250·68	
	detto detto	25.	7	45	17·0	19·0	313·69	330·93	245·56	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	.. / .	.....	.....	248·12	352·48
73	Rovereberg bei Cles	23.	10	30	20·0	21·0	300·39	328·29	413·17	517·53
74	Monte Peller, W. v. Tores		4	—	12·5	25·0	255·55	327·79	1146·50	1250·86
75	Mechel, SW. bei Cles ..... Ab.	„	7	—	18·0	24·5	307·67	328·10	306·40	410·76
76	Ponte di Mesderolo, S. v. Cles[1])	24.	9	30	18·0	19·0	315·55	329·92	204·82	309·18
77	Fontana im Val di Bresimo, NW. von Cles.....	„	11	—	18·0	22·5	299·39	329·85	449·34	553·80
78	Tres, die alte Kirche	25.	11	45	20·0	26·0	308·47	330·26	320·50	424·86
79	Sattel zwischen dem Verloberg und Rossaspitz, NNW. von Cles	27.	1	30	14·8	24·0	280·14	330·26	760·28	864·64
80	Sattel zwischen d. Doss Bovel und Monte Ossol ..... Ab.	„	6	45	15·2	23·0	287·79	330·49	638·06	742·42
	August									
81	Proves, Kirche, N. v. Cles	12.	2	30	16·3	25·0	286·21	329·54	654·76	759·12
82	Dimaro im Val di Sol, Wirthshaus (Erdgeschoss) .... Fr.	13.	6	30	12·0	19·8	308·82	329·80	298·64	403·00
83	Sattel zwischen dem Val di Narbon und dem Val di Selva, S. von Dimaro	„	10	45	13·5	22·0	276·95	329·36	794·42	898·78
84	Sattel zwischen dem M. Mondifra und der Cima Tosa, NNW. von Molveno.....	„	1	—	12·0	24·0	252·22	329·11	1193·00	1297·36
85	Sattel zwischen dem M. Fublan und der Cima Tosa	„	3	15	11·0	25·0	258·49	328·60	1076·00	1180·36
86	Malga di Spor maggiore.....	„	4	—	12·0	25·0	271·38	328·50	858·44	962·80
87	Bei den Mühlen SW. von Spor maggiore ..... Ab.	„	6	15	10·0	23·6	316·63	328·50	171·52	275·88
88	Nocebach bei der Rochetta[2]) .	„	7	15	20·9	22·0	326·43	328·60	30·92	135·28
89	Deutschmetz, Gasth., 2. St. Fr.	14.	5	45	17·0	17·0	327·43	329·40	27·35	131·71
	Juli									
90	Romeno, Kirche im Nonsberg[3]) ..... Ab.	22.	6	15	20·0	21·6	301·09	325·41	361·00	511·03
91	Rufredo oder Fondoi im Nonsberg	„	4	45	19·0	22·6	294·50	325·27	461·82	611·85
92	Mendola, Wirthshaus am Sattel zwischen Kaltern und Fondoi	„	3	30	16·0	23·8	287·91	325·15	563·10	713·13
93	Kapelle W. v. San Michele am Hügel, SW. von Botzen.....	„	11	—	21·3	21·4	316·48	326·14	140·12	290·15
	August									
94	Vilpian a. d. Etsch, Postwirthshaus, Erdgeschoss.....	15.	7	—	15·0	18·0	325·52	325·05	— 7·03	143·00

[1]) 25 Klafter über der Noce.
[2]) 3 Klafter über dem Bach gemessen.
[3]) Von 90 bis 145 ist für die vorliegenden Höhen Botzen als Vergleichsstation benützt, deren Seehöhe 150·03 Wiener Klafter beträgt.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Juli									
95	Die Etsch bei Sigmundskron nächst Botzen	22.	9	15	19·1	19·7	328·51	326·76	—24·68	[1] 125·35
96	Botzen, Gasth. zum Mondschein, 2. Stock..... Ab.	„	6	—	18·5	17·4	327·64	327·45	— 2·84	
	August									
	detto detto	5.	8	—	21·3	21·7	327·30	327·22	— 1·18	
	detto detto	„	2	—	23·2	27·0	325·79	325·84	— 0·65	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	— 1·56	148·47
97	Branzoll, Postflur	14.	11	45	20·4	19·6	326·95	325·22	—24·53	125·50
98	Neumarkt, am Platz	„	9	45	18·2	17·8	327·64	325·76	—26·42	123·61
99	Salurn, Gasthaus zum weissen Ross, 2. Stock.....	„	10	—	17·0	16·3	328·54	326·24	—32·03	
	Juli									
	detto detto	19.	7	—	19·3	18·4	330·88	328·95	—29·06	
	detto detto	20.	9	—	20·3	20·0	330·74	328·54	—30·94	
	detto detto	21.	8	—	20·2	19·1	330 28	328·21	—29·06	
	Mittel aus 4 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	—30·27	119·76
100	Sattel zwischen Gschnon und Gfrill, SO. v. Neumarkt . Ab.	18.	7	—	11·5	21·0	287·61	327·93	597·20	747·23
101	Pausa, Wirthshaus a. d. Strasse von Neumarkt nach Cavalese im Fleimserthale.....	„	1	30	19·7	24·0	304·46	327·19	336·26	486·29
102	S. Lugano, Sattel zwischen dem Fleimserthal u. d. Höllenbach	„	2	30	19·3	24·0	297·88	327·32	439·86	589·89
103	Cavalese, Gasthaus zum Lugo, 1. Stock..... Fr.	28.	6	30	16·0	20·5	301·61	327·84	383·16	533·19
104	Predazzo, an der Mühle	„	11	30	22·0	24·8	300·40	326·67	393·93	543·96
105	Moena, Wirthsh., Erdgeschoss	„	5	—	20·0	25·5	294·44	326·16	479·73	629·76
106	St. Giovenna, Kirche ..... Ab.	„	6	15	16·5	24·7	289·01	326·22	562·46	712·49
107	Campetello, Gasthaus, 1. St. Fr.	29.	5	30	13·2	21·0	286·62	327·51	636·40	786·43
108	Sattel zwischen Canazei und dem Livinalongothal	„	9	30	12·0	21·3	259·66	327·79	1042·30	1192·33
109	Araba, Kirche im Livinalongothal	„	11	—	17·0	24·4	279·74	327·75	736·00	886·03
110	Pieve di Livalloberg	„	12	—	20·8	25·4	285·37	327·73	649·10	799·13
111	Sattel zwischen M. Nuvalon und M. Tricolot	„	4	45	19·0	25·4	261·36	327·36	1053·15	1203·18
112	Sattel an der Strada degli tre Sassi ..... Ab.	„	6	—	13·5	24·8	263·59	327·19	975·24	1125·27
113	Cortina im Ampezzothal	30.	9	—	18·0	21·8	293·51	327·08	501·29	651·32
114	Sattel W. b. d. kleinen Geisterspitzen, S. von Welsberg im Pusterthale	„	2	30	16·5	24·4	260·81	326·83	1047·40	1197·43
115	Sattel zwischen Campo rosso u. d. Seekopf, S. v. Welsberg	„	3	45	13·5	23·4	256·01	326·93	1124·50	1274·53
116	Am Bragser Wildsee, SSW. v. Welsberg...	„	5	45	17·0	22·2	282·13	327·05	683·03	833·06
117	Schmieden, Kirche, SW. von Niederndorf im Pusterthale Ab.	„	7	15	17·0	21·5	292·46	327·17	516·95	666·98
118	Niederndorf, Posthaus, 1. Stock	31.	9	45	16·8	20·4	295·76	326·58	458·12	
	„ „ „ „	„	1	30	17·5	24·0	295·05	326·06	464·60	

[1]) Diese Zahl gibt das Nivellement der Etschregulirung.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	August									
	Niederndorf, Posthaus, 1. Stock	1.	7	—	15·0	19·4	296·14	327·76	463·40	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	462·04	612·07
119	Toblacherfeld, Wasserscheide zwischen dem Drau- und dem Pusterthale	1.	8	—	12·0	20·2	294·21	327·51	487·78	637·81
120	Innichen, westliches Ende	„	8	45	13·0	20·8	295·63	327·33	465·10	615·13
121	Mauthhaus am Kreuzberg im Sextenthale (venetian. Gränze) .	„	12	45	14·0	23·8	278·57	326·34	729·32	879·35
122	St. Joseph im Sextenthal	„	3	—	17·0	24·5	289·57	326·28	554·70	704·73
123	Welsberg, Kirche	2.	7	45	12·0	19·0	299·24	328·70	425·94	575·97
124	Unter-Vintl, Postflur	„	11	45	20·0	23·0	310·67	327·91	251·77	401·80
125	Mittewald, Gasth., Erdgeschoss	„	4	30	23·7	23·5	308·33	327·31	281·90	
	„ „ „	4.	7	30	13·7	20·0	309·93	328·74	268·96	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	275·43	425·46
126	Sterzing, Post, 2. Stock ... Fr.	3.	6	—	15·0	19·0	304·49	328·55	347·51	
	„ „ „ „ ... Fr.	4.	4	30	14·3	19·0	304·69	328·67	345·48	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	346·50	496·53
127	Schleirberg, NNW. v. Sterzing	3.	1	45	12·8	26·0	258·64	328·02	1097·50	1147·50
128	Falmingeralpe, NW. v. Sterzing	„	3	45	16·5	25·0	274·48	328·11	829·38	979·41
129	Brixen, Wirthsh. z. Kreuz, 1. St.	4.	10	15	20·0	22·8	317·96	328·38	150·25	300·28
130	Klausen, b. Bierkeller a. d. Str.	„	3	15	26·0	25·0	318·09	327·40	137·03	287·06
131	Otten bei Barneid, Wirthshaus an der Strasse [1]) ..... Ab.	„	7	15	23·9	21·8	326·67	327·55	12·64	162·67
132	Meran, Postwirthshaus, 3. Stock (Erzherzog Johann)	10.	7	15	17·9	13·2	323·74	325·53	24·97	
	detto detto	„	7	—	15·8	15·2	323·69	325·86	30·29	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	27·63	177·66
133	Schloss Fragsburg, SSO. von Meran	10.	10	45	16·1	15·7	308·99	325·43	235·54	385·57
134	Kapelle WNW. v. Hafling, SO. von Meran	„	12	—	14·7	16·4	290·68	325·40	617·74	767·77
135	Bauernhof am Rothensteinerkogl	„	1	45	16·2	17·7	283·98	325·35	590·60	740·63
136	Voran, Kirche	„	2	30	15·0	17·5	291·67	325·35	498·05	648·08
137	Etschfluss an der Marlingerbrücke bei Meran SW. [2]) ...	11.	10	—	19·0	17·8	325·33	325·65	4·55	154·58
138	Vellau, Kirche, S. v. Oberlana .	„	12	30	19·0	19·0	309·43	325·48	233·10	383·13
139	Plalzers, die Kapelle WSW. v. Tisens	„	3	—	16·0	20·7	289·93	325·74	531·40	681·43
140	Kambenberg, Sattel zwischen Lauchenspitz und Maskogl ..	„	4	45	12·0	20·0	280·31	325·63	681·33	831·36
141	Bei Unserer lieben Frau im Walde, NW. v. Fondo	„	5	45	14·2	19·5	287·52	325·72	569·45	719·48
142	Fondo im Nonsberg, Gasthaus, 2. Stock ..... Fr.	12.	6	—	12·0	15·4	300·91	326·84	371·82	521·85
143	Kreuz u. Sattel d. Kreuzberges, S. v. Uns. lieb. Frau im Walde	„	10	—	13·4	18·6	287·37	326·50	580·30	730·33
144	Sattel ober dem Langensee, NO. von Lauzim	„	11	—	13·4	19·6	279·69	326·34	702·96	852·99
145	Die Lauzimeralpen am Wege NO. bei Reitte, N. v. Lauzim	„	12	30	13·0	21·1	275·53	326·10	752·18	902·21

[1]) 5° über der Eisak gemessen.
[2]) 1° über der Etsch.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	2. Messungen in Nord-Tirol, im Innthal und Achenthal.									
	August									
146	Pfund's Gasth., Erdgeschoss [1]).	28.	12	—	18·9	19·1	301·72	315·02	198·82	507·82
147	Ried, Posthaus, Erdgeschoss..	„	2	—	21·0	22·1	304·49	314·40	152·74	461·74
148	Peutz, Gasthaus, Erdgeschoss.	„	2	30	20·0	22·0	304·92	314·50	143·87	452·87
149	Landeck, Gasthaus zur Taube, 2. Stock.....	„	5	30	16·0	18·0	307·76	315·10	107·95	
	detto detto Fr.	29.	4	30	13·0	9·0	308·51	316·00	106·55	
	Mittel aus 2 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	107·25	416·25
150	Imst, an der Postflur.....	29.	7	15	11·0	9·7	309·50	315·95	91·34	400·34
151	Brennbühl, Gasthaus.....	„	7	30	10·6	10·0	311·72	315·96	59·73	368·73
152	Roppen, Gasthaus.....	„	8	45	12·5	12·0	308·51	315·91	105·85	414·85
153	Innbrücke bei Mayerling.....	„	9	30	13·5	14·0	313·60	315·87	32·43	341·43
154	Silz, Postflur.....	„	10	—	13·0	14·5	313·95	315·85	27·14	336·14
155	Flauerling.....	„	1	30	16·8	16·0	313·62	315·70	30·00	339·00
156	Irming, Gasthaus, Erdgeschoss	„	2	—	16·9	16·3	315·07	315·68	8·71	317·71
157	Zirl, Gasthaus, Erdgeschoss...	„	3	—	16·8	16·0	314·14	315·70	22·44	331·44
158	Innsbruck, beim Sternwirth im hinteren Stöckel..... Fr.	30.	5	30	6·5	8·0	316·76	318·93	—11·45	297·55
159	Hall, am Platz.....		7	—	9·0	9·1	317·53	315·82	—23·71	285·29
160	Volders, Gasthaus zum Adler, Erdgeschoss.....	„	8	—	9·1	10·3	317·62	315·71	—22·66	286·34
161	Schwaz, Gasthaus zum Adler, Erdgeschoss.....	„	10	—	13·5	12·6	318·08	315·50	—36·45	272·55
162	Bräuhaus in Jenbach.....	„	11	30	16·5	14·0	316·13	315·34	—11·26	297·74
163	Auf der Ebene im Achenthal ..	„	1	—	17·5	16·7	302·20	315·15	191·83	500·83
164	Achensee.....	„	2	30	15·2	17·5	302·26	315·05	188·74	497·74
165	Achenkirchen.....	„	4	—	16·5	17·0	303·77	315·10	167·14	476·14
166	Haagen im Achenthal	„	4	45	17·0	16·0	306·96	315·13	119·73	428·73
167	Zollhaus im Achenthal gegen die Gränze mit Bayern		4	45	18·0	16·0	306·92	315·13	120·64	429·64
168	Achenpass gegen Kreuth, am bayerischen Gränzpfahl	„	5	30	13·2	15·3	302·91	315·17	179·08	488·08
169	Glashütte SO. v. Kreuth... ..	„	5	45	13·5	15·0	304·78	315·18	151·40	460·40
170	Bad Kreuth in Bayern	„	6	45	13·5	14·7	307·22	315·22	115·91	424·91
171	Tegernsee, Niveau [2]) ..... Fr.	31.	6	30	10·5	12·2	311·19	321·94	151·08	381·17
172	Markt Holzkirchen, Flur des Posthauses.....	„	9	30	15·0	12·7	312·63	322·04	133·50	363·59
173	Sauerlach, Postflur.....	„	11	30	17·1	14·9	315·72	321·94	88·78	319·87
174	München, Gasthaus zum Oberpollinger, 2. Stock	„	4	—	19·0	15·0	317·87	321·85	56·80	
	September									
	detto detto Fr.	1.	6	30	15·6	12·4	317·93	321·79	54·45	
	detto detto Fr.	3.	6	—	15·4	13·5	316·13	319·70	50·70	
	Mittel aus 3 Messungen ...	....	..	..	....	....	.....	.....	53·98	284·07

[1]) Von Nr. 146 bis 171 ist als Vergleichsstation Wilten mit einer Seehöhe von 309 Wiener Klafter gewählt.

[2]) Die Nummern 168 bis 174 sind schon im bayerischen Gebiete; von 171 bis 174 wurde die meteorologische Station Salzburg mit einer Seehöhe von 230·09 Wiener Klafter als Correspondenzstation gewählt.

6. Barometermessungen im Lechthal und in Vorarlberg.

Ausgeführt von dem Geologen der IV. Section der k. k. G. R. A. Herrn Dr. Ferdinand Freiherrn von Richthofen, im Jahre 1857.

(Mit dem Barometer Nr. 9 der k. k. G. R. A.)

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R.°		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Oberes Lechthal.									
	Juli									
1	Mädele-Joch (westl. Übergang)	24.	9	—	11·0	13·6	269·011	316·00	719·75	1025·88
	„ (östl. Übergang)	„	10	15	13·0	16·2	265·94	315·83	789·92	1096·05
2	Alpe Madau (im Madauthal)	„	12	—	12·8	15·4	290·52	315·86	376·79	
	„ „ „ „ Fr.	25.	5	—	8·2	11·4	290·74	315·91	366·58	
	Mittel aus 2 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	371·69	677·82
3	Parseyer-Joch (zwischen Lend im Lechthal u. Landeck), N. v. Parseyer-Spitz	25.	12	15	11·0	20·4	253·33	315·57	997·45	1303·58
4	Alperschon-Joch (zwisch. Lend im Lechthal und Schnan im Stanzer-Thal	26.	9	—	13·0	17·0	259·53	316·34	895·85	1201·98
5	Alperschon-Alp	„	12	—	18·5	21·9	280·67	316·14	551·60	857·73
6	Gramais (Kirche)	27.	7	30	12·5	16·4	291·12	316·52	377·62	683·75
7	Übergang zwischen Gramais u. Boden	„	10	—	13·8	19·4	265·86	316·25	791·68	1097·81
8	Boden (Kirche)	„	1	—	19·5	23·0	289·57	315·91	405·49	711·62
9	Namlesser-Joch (N. v. Stein-Jöchl)	„	4	—	15·0	21·6	268·36	315·96	750·32	1056·45
10	Namless (Wirthshaus) .... Fr.	28.	4	30	12·0	14·3	295·76	316·24	300·41	606·54
11	Stanzach (Kirche)	„	8	—	18·2	16·9	304·73	316·05	167·13	473·26
12	Lechbrücke bei Mortenau	„	10	—	18·0	19·6	304·14	315·90	174·67	480·80
13	Lechbrücke bei Grünau	29.	7	—	14·5	14·6	300·35	316·78	240·52	546·65
14	Lechbrücke bei Lend	„	8	—	15·0	15·7	299·63	316·75	251·85	557·98
15	Lechbrücke unterhalb Holzgau	„	9	—	20·0	16·9	298·81	316·70	267·35	573·48
16	Lechbrücke bei Dürnau	„	10	—	21·5	18·0	298·07	316·66	279·81	585·94
	August									
17	Lechbrücke bei Stög ..... Fr.	1.	4	—	10·2	13·7	298·52	316·96	267·39	573·52
18	Kaiserjocher Alphütte	„	7	—	10·0	14·1	278·81	316·93	571·89	878·02
19	Kaiserjoch	„	9	—	10·0	15·8	259·25	316·88	899·58	1205·71
20	St. Anton am Arlberg ..... Fr.	2.	4	—	7·5	13·2	292·61	316·65	349·66	
	Juli									
21	St. Anton am Arlberg	19.	4	30	12·5	14·8	292·84	317·76	367·30	
	„ „ „ ..... Fr.	20.	5	15	7·8	11·8	292·88	317·35	355·68	
	Mittel aus 3 Messungen	....	..	..	....	....	.....	.....	357·55	663·68
	August									
22	Arlberg, höchster Punct der Strasse ..... Fr.	2.	5	30	8·2	12·8	275·50	316·63	616·50	922·63
	Vorarlberg									
23	Bludenz, Posthaus, 2. Stock [1]	2.	12	—	18·3	21·0	317·33	316·45	12·78	293·35
24	Hoch Frassen, trigonom. Pyram. (Bludenz N.)	4.	11	30	17·0	21·6	270·03	316·20	725·33	1031·46

[1]) 4 Klafter über der Strasse.

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	August									
25	Raggall im Walserth. (Kirche)	4.	2	—	23·5	25·2	301·66	315·89	219·29	525·42
26	Maroul (Walserth.) Kirche....	„	4	—	22·2	23·3	302·51	315·88	202·78	508·91
27	Lagutz (Alpe a. d. Rothwand) Fr.	5.	4	—	11·9	15·3	279·63	315·70	545·36	851·49
28	Übergang von Lagutz nach dem Formarin-See	„	7	—	12·0	15·8	267·33	315·56	746·74	1052·87
29	Formarin-See	„	9	—	16·0	18·2	274·27	315·21	635·77	941·90
30	Übergang vom Formarin-See nach Dalaas	„	9	15	16·0	18·5	270·69	315·17	695·70	1001·83
31	Zusammenfluss von Ill u. Aflenz (Bludenz SO.).....	7.	9	15	15·8	14·4	314·95	313·99	—13·76	292·37
32	Aflenz, Brücke unterhalb Dalaas (an der Poststrasse).....	5.	2	15	23·0	24·2	309·46	314·38	74·21	380·34
33	St. Bartholomäusberg (Kirche)	7.	1	—	16·2	16·7	296·48	313·73	257·66	563·79
34	Tschagguns (Montavon), Illbrücke	8.	1	15	13·5	12·5	312·55	314·76	31·61	337·74
35	Rells-Alp (Kapelle)	9.	10	—	13·0	12·3	283·81	314·26	456·15	762·28
36	Kratzer, Joch (Übergang zwischen Brand und Nenzing)..	11.	4	—	10·5	15·3	277·75	315·75	574·61	880·74
37	Illbrücke oberhalb Feldkirch in der Klamm	12.	7	—	15·0	10·7	322·95	315·96	—98·10	208·03
38	Triesner Berg (Kirche) ... Ab.	„	6	30	17·8	14·2	305·17	315·62	153·16	459·29
39	Luziensteig, Höhe des Passes..	13.	5	—	18·4	17·7	310·53	314·64	60·45	366·58
40	Elavena-Alp, im Wildhaustobl Lichtenstein	14.	12	—	14·0	18·7	281·73	313·58	487·71	793·84
41	Übergang von Elavena nach Valuna im Samina-Thal durch die Einsattlung N. v. Schafkopf	„	2	15	17·0	21·2	264·01	313·31	789·60	1095·73
42	Valuna-Alp im Saminathal	„	5	—	16·0	18·9	284·99	313·33	433·91	740·04
43	Triesner Kulm, Jochübergang Ab.	15.	6	—	11·5	11·4	282·87	312·89	448·95	755·08
44	Latz, Dorf am Gallina-Bach...	30.	2	—	18·2	8·4	311·48	315·47	57·23	363·36
45	Gamp-Alp ..... Fr.	31.	5	—	10·3	10·7	282·39	316·14	500·20	806·33
46	Übergang von Gamp-Alp nach Gamperton, Sattel zwischen Aelpelekopf u. Scheyerkopf.	„	8	—	13·4	12·6	268·03	316·13	740·00	1046·13
47	Gamperton-Alp, St. Rochus Kapelle	„	12	—	15·5	16·7	289·22	316·03	403·25	709·38
48	Virgloria-Pass ..... Ab.	„	7	15	7·5	14·5	267·47	316·17	742·93	1049·06
	September									
49	Brand, Kirche	1.	4	—	13·0	14·7	299·90	315·87	233·46	539·59
50	Lüner-See ..... Fr.	2.	5	—	6·5	10·3	268·41	315·00	702·15	1008·28
51	Zalundifurkeli, Übergang vom Lüner-See nach Zalundi	„	8	15	5·0	12·7	256·49	314·62	898·12	1204·25
52	Schweizerthor	„	9	—	5·8	13·5	262·09	314·51	804·54	1110·67
53	Übergang vom Schweizerthor nach der Sporeralpe	„	10	—	6·5	14·6	257·15	314·37	890·42	1196·55
54	Sporeralpe.....	„	11	—	9·2	15·7	275·14	314·23	594·11	900·24
55	Klösterle, Wirthshaus	4.	12	—	15·5	16·7	299·86	314·22	212·87	519·00

7. Barometermessungen im Pesther u. Graner Comitat in Ungarn.

Ausgeführt von dem k. k. Professor an der Universität in Pesth Hrn. Dr. Karl Peters, im Jahre 1857.

(Mit dem Barometer Nr. 14 der k. k. G. R. A.)

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	Mai									
1	Szt. Endre, Wirthshaushof....	29.	1	30	19·5	21·0	331·60	332·37	10·78	66·27
2	Rücken N. v. Szt. Endre	„	4	—	18·5	20·6	328·64	332·93	59·91	115·40
3	Macskara, N. v. Szt. Endre ...	„	6	—	17·0	19·0	318·64	333·49	209·11	264·60
4	Zuckerhut, Berg N. v. Szt. Endre	„	7	—	17·0	17·4	325·48	333·77	115·06	170·55
5	Sétoruk, W. v. Tothfalu.... .	30.	12	30	18·0	20·0	316·36	332·86	234·38	289·87
6	Vissegrad, oberster Burghof . .	31	7	—	15·0	16·5	320·16	329·04	124·23	179·72
7	Sattel zwischen Vissegrad und Szt. Lászlo.....		11	30	13·0	17·4	315·71	329·12	188·57	244·06
8	Kirche Szt. Lászlo, SSW. Vissegrad	„	12	30	14·0	17·8	318·95	329·14	142·94	198·43
9	Trachytkuppchen, WNW. von Tzbék bei St. Endre	„	2	45	17·0	18·0	325·71	329·02	46·39	101·88
10	Donau bei Szt. Endre	„	5	15	17·0	16·5	329·15	328·96	— 2·73	52·76
	August									
11	Liegendgränze des Nummul. Kalkes am N. Abhang des Kovacser Weingartenberges, W. v. Vörösvár	4.	2	30	22·5	25·6	325·12	335·07	142·17	197·66
12	Kovacser Berge, Kammhöhe zw. Weingartenberg u. Hundeberg, W. v. Vörösvár	„	3	30	22·8	23·0	320·31	335·03	211·01	266·50
13	Hoher Steinberg, SW. v. Szt. Iván y	„	4	45	24·0	21·0	328·80	334·99	87·36	142·85
14	Grosser Ziribár, Stufe, O. von Vörösvár.....	5.	7	30	19·0	19·0	328·37	334·36	83·43	138·92
15	Grosser Ziribár, O. v. Vörösvár	„	8	15	19·8	21·0	323·64	334·33	150·84	206·33
16	Szt. Kereszt, tiefster Punct ...	„	2	15	24·0	26·0	324·92	334·17	132·96	188·45
17	Pilis, Berg, Gipfel Δ.....	„	5	30	20·0	24·0	309·41	333·75	354·04	409·53
18	Nördl. Umrandung d. Beckens v. Vörösvár	6.	8	30	21·0	20·0	324·01	333 73	137·23	192·72
19	Sattel zwisch. der Mala Skalka u. Hreben Skalka, SO. v. Csív	„	10	30	23·5	22·0	322·28	333·53	161·00	216·49
20	Csív, Wirthshaus	„	1	—	26·5	26·3	329·42	333·33	56·28	111·77
21	Nagy Somlyó, W. v. Csív	„	2	45	23·0	26·0	323·09	332·21	130·80	186·29
22	Culmination der Strasse zwisch. Vörösvár u. Csaba..... Ab.	„	6	30	21·0	23·0	325·43	332·12	95·71	151·20
23	Vörösvár, Platz vor dem grossen Wirthshaus	„	7	30	19·0	22·0	329·74	332·08	32·81	
	detto detto Fr.	7.	6	30	19·0	19·0	329·47	332·17	37·58	
	Mittel aus 2 Messungen....	....	..	..	....	....	.....	.....	35·19	90·68
24	Letzter Ausläufer des Hamarhegy, S. v. Csaba	7.	12	—	20·5	24·0	323·78	332·11	118·83	174·32
25	Ochsenbrunnen, O. v. Perbal, S. v. Csaba	„	1	30	23·0	25·5	329·47	332·10	48·37	103·86
26	Höhe N. v. Perbal	„	4	—	23·0	24·6	325·98	332·01	86·35	141·84

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	August									
27	Kutyahegy, Hügel SO. nächst Tinnye ..... Ab.	7.	6	—	21·0	23·0	323·97	331·91	113·10	168·69
28	Opaleny vrh, SW. v. Leanyvár .	8.	2	—	17·0	19·2	325·88	332·30	89·65	145·14
29	Unj, Dorf, Thalsohle, W. v. Csaba	8.	3	45	17·3	19·0	330·17	332·37	30·48	85·97
30	Gross Kopász, O. nächst Csaba	9.	12	—	18·5	20·0	320·07	332·19	171·62	227·11
31	Csaba, Wirthshaushof ..... Fr.	10.	5	30	15·0	16·8	328·70	332·32	49·81	105·30
32	Dorogher Weinberg, Hügel W. nächst dem Dorf	„	8	—	17·5	18·0	326·94	332·20	73·14	128·63
33	Dorogh, Kohlenbergbau, Göpelschacht Nr. I.....	„	4	—	15·8	21·6	337·07	331·80	66·14	121·63
34	Géteberg zwischen Dorogh und Tokod	11.	12	—	20·0	22·0	319·93	332·57	180·39	235·88
35	Miklosberg, Bergbau S. v. Tokod		2	—	21·3	23·2	327·14	332·65	78·00	133·49
36	Annathal, Bergbau N. v. Sarisáp		5	—	20·5	21·4	329·46	332·62	44·44	99·93
37	Thalsohle zwischen Sarisáp und Tokod ..... Ab.	„	6	—	21·0	20·6	332·07	332·61	7·49	62·98
38	Trachythügel, S. v. Keztölcz ..	12.	10	—	18·8	20·7	326·14	332·53	89·79	145·28
39	Okruhkvrh, SO. v. Keztölcz ...	„	11	—	19·3	21·6	323·24	332·48	130·68	185·17
40	Sattel, S. v. Szt. Lélek	„	1	30	18·0	24·5	316·73	332·41	225·00	280·49
41	Szt. Lélek, Kapelle (Pflaster)..	„	3	45	21·0	24·0	323·61	332·29	124·03	179·52
42	Weinberge, O. v. Gran	13.	5	15	21·5	22·4	324·54	332·30	110·38	165·87
43	Vaskapá, Berg O. v. Gran.. Ab.	„	6	—	19·2	22·0	321·14	332.29	157·70	213·19
44	Márothihegy teteje, Bergkamm SO. v. Gran	14.	12	—	21·5	22·8	321·32	331·74	149·28	204·47
45	Márothihegy, Kammkuppe weiter südlich	„	2	—	22·5	23·8	320·54	331·54	157·74	213·23
46	Sattel zwischen Mároth und Szt. Lélek, Kreuzweg	15.	1	—	21·2	23·0	320·49	331·31	155·14	210·63
47	Schullerberg, O. v. Szt. Lélek .		2	—	20·0	23·7	316·91	331·33	207·81	263·30
48	Sattel zu den zwei Bäcken zw. Szt. Lélek u. Szt. Kereszt ..	„	3	—	18·5	23·4	314·06	331·32	248·90	304·39
49	Räuberhöhle, Fels NNO. v. Szt. Kereszt.....	„	5	—	19·5	22·0	312·72	331·31	268·14	323·63
50	Dobogokö zwisch. Szt. Kereszt und Mároth	„	5	45	18·0	21·5	304·78	331·31	310·71	366·20
51	Kopardberg S. v. Mároth .. Ab.	„	7	—	18·0	20·0	316·90	331·30	204·87	260·36
52	Dömös, Höhe Kis Kezerös S. nächst dem Dorfe	16.	9	—	17·5	18·1	327·77	330·46	37·48	92·97
53	Sattel zwischen Dömös u. Szt. Lazló		12	—	19·5	22·4	318·67	330·10	163·97	219·46
54	Plattform östlich davon	„	1	30	23·3	24·0	318·27	329·10	169·13	224·82
55	Mároth, Wirthshaushof.... Fr.	17.	6	30	15·2	17·5	328·73	329·68	13·11	68·60
56	Öreghegy, SO. v. Neudorf (Uj falú)..... Ab.	21.	6	—	16·3	15·8	322·87	332·77	137·28	192·77
57	Domonkos, Bergrücken, SW. v. Mogyoros..... Ab.	22.	6	—	20·0	15·2	327·33	3335·7	87.54	143·03
58	Vladikatrücken, SW. v. Bájoth	23.	9	—	16·0	16·8	328·10	334·08	65·32	120·81
59	Berseg, Berg S. v. Neudorf ...	„	10	15	17·3	18·0	323·75	334·00	142·84	198·33
60	Pisniceberg, S. v. Neudorf	„	2	30	19·5	22·0	317·10	333·78	238·20	293·69
61	Haraszt Erdö, Berg SO. v. Süttö	24.	2	—	17·0	18·1	330·09	335·11	68·96	124·45
62	Gyürüsberg, SO. v. Süttö	„	3	30	15·3	17·0	326·70	335·15	116·12	171·61
63	Puszta Bikol, unterster Hof ...	„	5	15	16·5	15·5	334·36	335·24	10·80	66·29
64	Aszomhegy, SW. v. Süttö.....	25.	8	—	12·3	12·3	326·28	335·41	123·30	178·82

Nr.	Localität:	Datum			Temp. der Luft in R. °		Luftdruck bei 0° Temp. in Par. L.		Hieraus gefunden in Wiener Klaftern	
		Tag	Stunde	Minute	am Standpuncte	an der Station	am Standpuncte	an der Station	den Höhenunterschied	die Seehöhe
	August									
65	Gerecseberg, Brunnen beim Jägerhaus, S v. Süttö.....	25.	12	—	13·5	15·4	321·39	335·69	196·52	252·01
66	Gerecseberg, Gipfel	„	1	—	14·3	17·4	316·01	335·76	275·46	330·95
67	Gerecs, S. Abhang, Kreuzweg von Bányahegy nach Tárdos.		2	—	17·0	17·0	326·16	335·86	133·89	189·38
68	Dorf Tárdos, tiefster Alluvialboden.....	„	2	40	16·5	16·8	329·26	335·84	90·20	145·69
69	Malakorpa, Rücken NW. von Tárdos.....		3	30	16·0	16·0	323·07	335·82	176·00	231·49
70	Sattel zwischen Aszomhegy u. Somlyohegy, SW. v. Süttö..	„	5	30	16·0	15·5	328·60	325·77	97·98	153·47
71	Dorf Süttö, Gasth., ebenerd. Fr.	26.	6	—	13·0	14·5	335·29	334·88	— 5·49	50·00
72	Dorf Szt. Miklos, S. v. Nezmély. Kirche		9	30	16·3	17·0	327·71	334·67	95·73	151·22
73	Kecskehegy nächst Baj, O. v. Totis	27.	9	30	14·6	17·0	330·27	335·62	73·01	128·50
74	Kopfberg, O. v. Totis	„	11	15	15·5	18·6	319·00	335·56	231·23	286·72
75	Sattel zwischen Agostyan u. Tardos.....	28.	8	45	17·0	16·5	324·16	334·43	129·83	185·32
76	Berg SW. von Tarjan	„	2	30	21·8	24·3	321·74	333·57	169·53	225·02
77	Dorf Héreg, obere Häusergruppe	29.	8	15	12·5	16·0	330·68	333·74	41·64	97·13
78	Schotter und Sandsteinrücken, NNO. v. Héreg		9	—	14·0	16·4	327·19	333·71	89·38	144·87
79	Szersátwiese, Sattel zwischen d. Gerecse u. Sombarekberg .	„	10	40	16·0	17·0	320·47	333·68	184·05	239·54
80	Szenekgipfel, O. v. Héreg	„	12	15	18·0	19·0	322·99	333·62	149·01	204·50
81	Tarjány, herrschaftlich. Wirthshaushof	„	2	—	20·0	20·8	330·81	333·56	38·46	93·95
82	Lössrücken NW. v. Bajna	30.	8	20	13·0	17·4	329·28	334·55	72·13	127·62
83	Nagysáp, Weingart. W. v. Dorf	„	10	—	14·7	18·2	328·45	334·52	83·51	139·00
84	Einsattelung zwischen Baballszöllhegy u. d. Babal-Fels...	„	1	—	18·0	19·2	329·88	334·48	63·79	119·28
85	Öreghegy, S. von Bajna ... Ab.	„	6	39	16·5	16·6	325·04	334·29	127·95	183·44
86	Csicsoshegy, W. v. Gyernecly, SW. Bajna	31.	8	—	16·3	17·0	326·59	335·04	116·35	171·84
87	Bajna, Kirchenpflaster.....	„	2	—	18·0	19·5	331·07	334·89	52·91	108·40
88	Zwischen Spitzberg u. Paphegy nächst Szomor, S. v. Bajny..	„	3	40	18·0	18·0	329·72	334·91	71·64	127·13
	September									
89	Zsambek, Wirthshaushof.....	1.	7	—	11·5	14·0	333·24	334·09	3·51	59·00
90	Höhe NO. v. Zsambek	„	9	—	14·0	14·0	327·70	334·09	79·03	134·52
91	Sandsteinkuppe O. v. Páty	2.	10	—	17·0	14·0	324·72	334·09	121·05	176·54